

Jahresbericht 2024

Neuapostolische Kirche Schweiz



Inhalt	Seite
Vorwort des Kirchenpräsidenten	3
Einige Ereignisse im Rückblick	4
Grundhaltung und Ziele	18
Leitbild	18
Zahlen und Fakten	19
Bilanz der Neuapostolischen Kirche Schweiz	19
Erfolgsrechnung der Neuapostolischen Kirche Schweiz	20
Anhang zur Jahresrechnung Neuapostolische Kirche Schweiz	22
Revisionsbericht	28
Konsolidierte Bilanz	30
Konsolidierte Erfolgsrechnung	31
Konsolidierte Geldflussrechnung	33
Anhang zur Jahresrechnung	34
Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung	34
Revisionsbericht Konsolidierung	48
Leistungsauftrag	50
Leistungsbericht	52
Administration	52
Organe	56
Statistiken	57
Arbeitsgruppen/Projektgruppen/Fachstellen	57
Mitglieder	58
Amtsträger	59
Gemeinden	60
Grundstücke und Liegenschaften	61
Personal	63

Vorwort des Kirchenpräsidenten



Thomas Deubel

Ein bewegtes Jahr liegt hinter uns – ein Jahr verschiedenster Herausforderungen, aber auch voller kostbarer Momente, in denen wir Gottes Nähe spüren und erleben durften. In den zahlreichen Begegnungen, Gottesdiensten, Projekten wie auch in den stillen Momenten des Gebets konnten wir Trost und Kraft und damit Inspiration und Motivation finden, die uns auf unserem Glaubens- und Lebensweg voranbringen. Da und dort haben wir persönliche Fortschritte erzielt, haben sich neue Wege aufgezeigt oder neue Türen geöffnet. Dies erinnert uns daran, dass der Glaube uns in guten wie in schweren Zeiten trägt.

Für mich persönlich war das erste Amtsjahr als Kirchenpräsident der Neuapostolischen Kirche Schweiz geprägt von intensiven Aufgaben und wegweisenden Entscheidungen und zeigte mir, dass diese Verantwortung weit mehr umfasst als administrative und organisatorische Pflichten. Die vielen persönlichen Kontakte in den vergangenen Monaten hielten mir stets vor Augen, wie bedeutend Nähe, Vertrauen und gelebte Gemeinschaft sind. In Gesprächen, im gemeinsamen Gebet und in den stillen Momenten spürte ich nicht nur die drängenden Erwartungen, sondern auch die aufrichtige Dankbarkeit der Glaubensgeschwister. Diese berührenden Begegnungen geben mir immer wieder den Mut, mit offenem Herzen und unerschütterlichem Glauben voranzuschreiten.

Die weltweite Finanz- und Wirtschaftskrise war und ist immer noch stark spürbar, da und dort bestehen Existenzängste oder Verunsicherung darüber, wie sich die Gesellschaft entwickeln wird. Doch wir wollen mit Zuversicht und viel Gottvertrauen an die vor uns liegenden Aufgaben heran gehen.

Vorher blicken wir jedoch auf das Berichtsjahr 2024 zurück. Tiefe Dankbarkeit empfinde ich in meinem Herzen für das Mittun und Mitwirken von euch allen, liebe Glaubensgeschwister. Lebendige Gemeinden gibt es nur da, wo motivierte und engagierte Brüder und Schwestern sind, die viele Zeit- und Liebesopfer wie auch materielle Opfer einbringen. Ich bete täglich um besonderen Segen für diese grosse Treue und Verbundenheit.

Der vorliegende Jahresbericht dokumentiert unsere gemeinsamen Aktivitäten und Projekte, die im vergangenen Jahr realisiert wurden und auch in Zukunft fortgeführt werden sollen. Von Herzen danke ich euch allen für eure Hilfe, euer Engagement und dafür, dass ihr den Glauben in unserer Gemeinschaft lebendig haltet.

Herzlich, euer

A handwritten signature in black ink, consisting of a large, rounded 'D' followed by a stylized 'eubel'.

Thomas Deubel

Einige Ereignisse im Rückblick

Gott hört zu, versteht, hilft

Gott hat Jesus immer erhört, weil Jesus immer das von ihm erbeten hat, was Gott ihm geben wollte. Lasst uns das auch so machen. Verlangen wir vom lieben Gott vor allem das, was er uns geben will: das Heil, die Erlösung, den Segen. Dann sind wir sicher: Gott wird uns erhören. Lasst uns also mit unseren Bitten, Sorgen, Ängsten, Nöten zu Gott kommen und mit ihm ganz frei darüber sprechen. Dabei können wir die Gewissheit haben: Er wird uns helfen und seine Hilfe ist die beste, die wir erhalten können, führte Stammapostel Jean-Luc Schneider im Gottesdienst zu Jahresbeginn aus, den er am 07.01.2024 in Basel durchführte und der in den gesamten Bezirksapostelbereich Schweiz in Bild und Ton übertragen wurde. Als Grundlage verarbeitete der Stammapostel das Bibelwort aus 1. Thessalonicher 5,17: «Betet ohne Unterlass».



Gottesdienst zum Jahresbeginn mit Stammapostel Jean-Luc Schneider in Basel

Würde, Integrität und Selbstbestimmung

Die Neuapostolische Kirche Schweiz setzt ein starkes Zeichen, damit Machtmissbrauch in der Seelsorge und sexuelle Übergriffe nicht toleriert werden und auch der Präventionsarbeit die notwendige Aufmerksamkeit geschenkt wird. Mit dem per 01.01.2024 eingeführten Schutzkonzept und dessen professioneller Umsetzung manifestiert die Kirche, dass die Wahrung von Würde, Integrität und Selbstbestimmung des Menschen für sie von höchster Wichtigkeit ist.

Hier lass uns bleiben

Die Kirchgemeinde Pfäffikon ZH feierte ihr 100-jähriges Bestehen mit verschiedenen Aktivitäten. Den Abschluss bildete ein Festgottesdienst, den Bezirksapostelhelfer Thomas Deubel am 14.01.2024 gemeinsam mit Glaubensge-

schwistern und eingeladenen Gästen feierte. Er verglich die Bedeutung des Tempels und das Gebet Davids aus dem Bibelwort zur alttestamentlichen Zeit mit dem Wirken Gottes in der heutigen Kirche. Damals wie heute fand bzw. findet eine Begegnung mit Gott statt. Als Bibelwort verarbeitete er den Psalm 27.4: «Eines bitte ich vom Herrn, das hätte ich gerne: dass ich im Hause des Herrn bleiben könne mein Leben lang, zu schauen die schönen Gottesdienste des Herrn und seinen Tempel zu betrachten».

Das neue französische Chorbuch

Mit seinen 296 Liedern bietet das neue Chorbuch eine Sammlung zeitgemässer Melodien und Harmonien. Es eignet sich für alle Arten von Chorformationen. Die allermeisten Lieder sind vierstimmig, aber es gibt auch dreistimmige gemischte Lieder, Lieder für

Gottesdienst zum 100-Jahr-Jubiläum der Kirchgemeinde Pfäffikon ZH mit Bezirksapostelhelfer Thomas Deubel





Das neue französische Chorbuch

drei Frauenstimmen, einstimmige Lieder mit Begleitung und Kanons. 40 Lieder sind mit Begleitung, davon kann die Hälfte auch a cappella gesungen werden. Das französische Chorbuch wurde am 21.01.2024 in den Kirchgemeinden in der Romandie sowie in Frankreich, Belgien, Luxemburg und Kanada vorgestellt und eingeführt.

Was erhalten wir von Gott

Gott schenkt uns aus Gnade das Heil in der Wiedergeburt aus Wasser und Geist. Er schenkt uns die Sündenvergebung, das Heilige Abendmahl, die Gemeinschaft in der Kirchgemeinde, den Frieden des Auferstandenen, seinen Segen, und so vieles mehr, führte Bezirksapostel Jürg Zbinden im Gottesdienst am

28.01.2024 in Basel aus und bekräftigte: «Christsein passiert nicht einfach im stillen Kämmerlein. Wir wollen die Liebe und die frohe Botschaft weitertragen, weil es uns drängt und weil wir es dem Nächsten ebenso gönnen!» Er diente mit dem Bibelwort aus Psalm 66,16: «Kommt her, höret zu alle, die ihr Gott fürchtet; ich will erzählen, was er an mir getan hat». Am Ende des Gottesdienstes erfolgte die Ruhesetzung des Bezirksevangelisten Heinz Jenne, und Priester Frank Wolff wurde als neuer Bezirksvorsteher-Stellvertreter ernannt.

Nutze deine Gaben

Wichtig ist, dass nicht der Mensch, sondern die Gabe im Vordergrund steht. Was für Gaben sind in der Kirchgemeinde vorhanden? Sie sollen gefördert werden und zum Segen aller dienen, führte Bezirksapostelthelfer Thomas Deubel im Gottesdienst vom 18.01.2024 in Chur aus, wo er mit dem Bibelwort aus 1. Korinther 12,3.4 diente: «Es

sind verschiedene Gaben; aber es ist ein Geist. Durch einen jeden offenbart sich der Geist zum Nutzen aller». Nach der Feier des Heiligen Abendmahles ernannte er Priester Frank Fähnle zum Bezirksvorsteher-Stellvertreter für den Bezirk Graubünden.



Ernennung des Bezirksvorsteher-Stellvertreters Frank Fähnle

Abschied von Apostel i.R. Luigi Albert

Tief bewegt und traurig nahmen Familie, Angehörige und viele neuapostolische Christen Abschied von Apostel i.R. Luigi Albert, der nach kurzer Krankheit am 05.03.2024 in die jenseitige Welt abberufen wurde. Rund 43 Jahre lang diente er in seiner eifrigen und glaubensstarken Art als Amtsträger. Von 1980 bis 1997 betreute er als Apostel die Länder Andorra, Italien, San Marino,



Bezirksevangelist Heinz Jenne (Mitte) im Ruhestand. Der neue Bezirksvorsteher-Stellvertreter Frank Wolff (links) und der Bezirksvorsteher Rolf Hunziker.

Chor im Gottesdienst
mit Bezirksapostel
Zbinden in Bern-
Ostermundigen



Spanien sowie die italienischsprachigen Geschwister in der Schweiz und in Süddeutschland. Im Juli 1997 wurde er durch Stammapostel Fehr in Lugano in den Ruhestand gesetzt. Darüber hinaus wirkte er viele Jahre als Übersetzer von kircheneigenen Schriften und als Dolmetscher in Gottesdiensten.



Apostel i.R. Luigi Albert

Die Güte Gottes

Dreimal jährlich, jeweils am ersten Sonntag im März, Juli und November, finden Gottesdienste für Entschlafene statt. Im Hinblick darauf beten die neapostolischen Christen auch dafür, dass unerlöst Verstorbene das Heil in Christus

finden. Bischof André Weidmann hielt den ersten Gottesdienst für Entschlafene am 03.03.2024 in Basel. Gottes reiche Güte und sein Heilsangebot für die Verstorbenen standen dabei im Zentrum der Predigt, der das Bibelwort aus Psalm 57,11 zugrunde lag: «Denn deine Güte reicht so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, soweit die Wolken gehen».

Jesus ist die Tür

Der Sohn Gottes hat sich selbst als die Tür vorgestellt und sinn- gemäss gesagt: «Wenn jemand zu mir hineingeht, wird er selig werden». Da geschieht also etwas. Diese Tür steht allen Menschen offen. Wer hindurchgeht, wird errettet werden. Oft möchten die Menschen gerne selbst entscheiden. Es gibt aber keine Alternative zum Sohn Gottes. Das Evangelium kann anspruchsvoll sein, denn wir sollen auch unsere Feinde lieben und Vergebung walten lassen. Es ist aber gewiss, dass die Tür nicht ins Nirgendwo führt, sondern zu unserem himmlischen Vater, so der Bezirksapostel im Gottes-

dienst vom 13.03.2024 in Bern-Ostermundigen. Er diente mit dem Bibelwort aus Lukas 13, Vers 23 und einem Teil aus Vers 24: «Es sprach aber einer zu ihm: Herr, meinst du, dass nur wenige selig werden? Er aber sprach zu ihnen: Ringt darum, dass ihr durch die enge Pforte hineingeht».

Gott der Schöpfer

Ohne Baumeister kein Bauwerk. Gott ist nicht nur Meister aller Baumeister, sondern Schöpfer. Jedes ihm geweihte Haus ist der äusserlich sichtbare Verweis auf

Gottesdienst zur Wiedereröffnung der Kirchengemeinde Romanshorn mit Apostel Matthias Pfützner



*Die neue Leitung des Bezirks
Mittelland – Bezirksvorsteher Erich
Schneider und die Stellvertreter
Stefan Schneider und Urs Hunziker*

die darin versammelte Kirchgemeinde, führte Apostel Matthias Pfützner in seiner Predigt vom 17.03.2024 aus. Er feierte den Gottesdienst in Romanshorn aus Anlass des Wiederbezugs des frisch renovierten Kirchengebäudes und verarbeitete das Bibelwort aus Hebräer 3,4.6b: «Denn jedes Haus wird von jemandem erbaut; der aber alles erbaut hat, das ist Gott. Sein Haus sind wir, wenn wir den Freimut und den Ruhm der Hoffnung festhalten».

Was höre ich?

Bezirksapostel Jürg Zbinden hielt am 17.03.2024 einen Gottesdienst in Zofingen, der in den gesamten Bezirk Mittelland via IPTV übertragen wurde. Er diente mit dem Bibelwort aus Epheser 1,15.16: „Darum, nachdem auch ich gehört habe von dem Glauben bei euch an den Herrn Jesus und von eurer Liebe zu allen Heiligen, höre ich nicht auf, zu danken für euch, und gedenke euer in meinem Gebet.“



In seiner Predigt sagte er, dass wir selbst darüber entscheiden, was wir hören und weitertragen wollen. Achten wir darauf, dass wir nicht nur von unseren Sorgen und Anliegen reden, sondern über das sprechen, was Grosses geschieht in den Kirchgemeinden und über den gemeinsamen Glauben an Jesus Christus, der in uns wachsen soll.

Im Anschluss an das Heilige Abendmahl verabschiedete der Bezirksapostel den Bezirksältesten Markus Müller und den Bezirksevangelisten Adrian Plüss

in den wohlverdienten Ruhestand. Als neuen Bezirksvorsteher für den Bezirk Mittelland beauftragte er anschliessend Evangelist Erich Schneider und als Bezirksvorsteher-Stellvertreter ernannte er Evangelist Urs Hunziker.

Beten – die Verbindung zu Gott

Die Gebete Jesu geben uns einige Hinweise, wie wir heute an diesem Karfreitag beten können. Der erste Gedanke, wenn wir uns mit seiner Person, seinen Gefühlen und seinem Leiden beschäftigen, ist tiefe Dankbarkeit ihm gegenüber. Er hat alles aus Liebe zu den Menschen, aus Liebe zu dir und zu mir getan. Was immer wir erleben, wir haben stets Grund, für das Opfer Christi zu danken, führte Stammapostel Jean-Luc Schneider anlässlich des Karfreitags-Gottesdienstes vom 29.03.2024 in Wil aus. In seiner Predigt verarbeitete er das Jahresmotto «Beten wirkt» in Verbindung mit dem Bibel-



*Stammapostel Jean-Luc Schneider
im Gottesdienst in Wil*

wort aus Markus 14, 35.36: «Und er ging ein wenig weiter, fiel nieder auf die Erde und betete, dass, wenn es möglich wäre, die Stunde an ihm vorüberginge, und sprach: Abba, Vater, alles ist dir möglich; nimm diesen Kelch von mir; doch nicht was ich will, sondern was du willst!».

Glaubst du an die Auferstehung?

Die Kirchgemeinde Neueneegg erhielt im Zuge einer Sanierung des Kirchengebäudes auch einen Anbau mit Nebenräumen. Aus Anlass des Wiederbezugs diente Bischof Thomas Wihler am 31.03.2024 mit dem Bibelwort aus 1. Korinther, 15, 20-21: «Nun aber ist Christus auferweckt von den Toten als Erstling unter denen, die entschlafen sind. Denn da durch einen Menschen der Tod gekommen ist, so kommt auch durch einen Menschen die Auferstehung der Toten». Der Bischof erwähnte, dass es manchmal schwer fällt, an diese Auferstehung zu glauben. So er-



ging es der Gemeinde in Korinth, selbst die Jünger hatten Mühe damit. Durch das Gebet können wir jedoch die Nähe zu Gott suchen und eine Bestärkung für unseren Glauben finden.

Ein Fest für alle Sinne

Es war schon seit einiger Zeit geplant, dass die Kirchgemeinde Locarno umziehen und ihre Gottesdienste in der Kirche der Siebenten-Tags-Adventisten in Losone feiern würde. Am 31.03.2024 war es soweit. Bischof Ivan De Lazzari hielt den letzten Gottesdienst in der Kirche in

Locarno und diente mit dem Bibelwort aus 1. Korinther 5, 20.21: «Nun aber ist Christus von den Toten auferweckt worden, der Erstling derer, die gestorben sind. Denn wie durch einen Menschen der Tod gekommen ist, so ist auch durch einen Menschen die Auferstehung der Toten gekommen». Vor Abschluss des Gottesdienstes wurde die Chronik der Kirchgemeinde vorgelesen, und nach dem Schlusseggen nahm der Bischof die Entwidmung der Kirche vor – ein emotionaler Moment für die Glaubensgeschwister.

Neuapostolische Kirche ist Mitglied der AGCK Zürich

An der Delegiertenversammlung der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen im Kanton Zürich vom 04.04.2024 wurde die Neuapostolische Kirche als Mitglied aufgenommen. Zur AGCK Zürich zählen 22 Mitgliedskirchen sowie zwei Kirchen im Gaststatus. Bischof Rudolf Fässler zeigt sich



Der letzte Gottesdienst
in Locarno

erfreut und dankbar und sagte:
«Wir freuen uns sehr über diese
Wertschätzung und sehen dies als
weiteren Meilenstein auf unserem
Weg zur Öffnung in die Ökumene.
Wir befürworten eine gemeinsame
Interessenvertretung der Christen
in der Gesellschaft und sind
dankbar für die Möglichkeit der
Vernetzung, des Dialogs und der
Verständigung auf dieser einzigar-
tigen ökumenischen Plattform».



Das neue Domizil der Kirchgemeinde Locarno
in Locarno

Es möge Friede sein im Haus Gottes

«Es möge Friede sein in deinen
Mauern und Glück in deinen
Palästen! Um meiner Brüder und
Freunde willen will ich dir Frieden
wünschen». Dieses Psalmwort
brachte Apostel Rolf Camenzind
am 07.04.2024 mit nach Locarno.
Der Friede ist ein kostbares Gut,
das wir in unserem Glauben und in
unserer Verbindung mit Gott fin-
den können. Wir suchen den



Frieden in uns selbst, wir suchen
den Frieden mit anderen, und wir
suchen Frieden, Kraft, Trost und
Freude im Hause Gottes. Wenn
Gott sich durch den Heiligen Geist
offenbart, verschwindet alles Böse.
Lassen wir all das Gute in uns
kommen, bestärkte Apostel
Camenzind die Gläubigen in sei-
ner Predigt. Zu diesem Gottes-
dienst in der neuen Kirche in
Locarno, die gemeinsam mit der
Kirche der Siebenten-Tags-Adven-
tisten genutzt wird, waren die
bisher zur Kirchgemeinde Locarno
gehörenden Glaubensgeschwister
sowie die Gläubigen der adventisti-
schen Kirchgemeinde eingeladen.

Ein Himmel-auf-Erden-Tag

Glaubensgeschwister mit Beein-
trächtigung und ihre Begleitper-
sonen versammelten sich am
14.04.2024 in unserer Kirche in
Bülach und erlebten einen ein-
drücklichen Tag der Gemeinschaft.
Den Auftakt bildete der Gottes-
dienst mit Bezirksapostel Jürg

Zbinden, dem er das Bibelwort aus
Johannes 6, 9 zugrunde legte: «Es
ist ein Knabe hier, der hat fünf
Gerstenbrote und zwei Fische.
Aber was ist das für so viele?». Nach dem gemeinsamen Mittag-
essen, einem Workshop für
betreuende Angehörige und vielen
weiteren gestalterischen und
spielerischen Angeboten blieb
noch genügend Zeit für gemein-
same Gespräche. Eine beeinträch-
tigte Glaubensschwester drückte
ihre Eindrücke zu diesem Tag wie
folgt aus: «Es war für mich ein
wunderschöner Himmel-auf-Er-
den-Tag.»

Nichts hab ich zu bringen, alles, Herr, bist du

Während 48 Jahren diente Apostel
i.R. Rudolf Schneider als Amtsträ-
ger in der Neuapostolischen Kirche.
Von 1991 bis zu seiner Ruheset-
zung 2006 wirkte er als Apostel im
Raum Zürich, der Ostschweiz, im
Aargau, in der Zentralschweiz und
in Ungarn. In seiner gesamten

Tag der Gemeinschaft für Glaubensgeschwister mit Beeinträchtigung in Bülach





Apostel i.R. Rudolf Schneider

Amtstätigkeit stellte er sich immer in den Dienst der Kirche und der von ihm betreuten Glaubensgeschwister und brachte dies einmal in für ihn charakteristischen Worten zum Ausdruck: «Es ist meine Bitte, das geistige Erbe meiner Väter und Apostel zu bewahren und nach den Worten meines Vaters zu handeln: Bleibe immer klein und demütig!, denn ich bin mir bewusst: Nichts hab ich zu bringen, alles, Herr, bist du!»

Im Kreis seiner Familie durfte er am 05.05.2024 sanft und friedlich in die ewige Heimat ziehen.

Jesus bereitet die Wohnung

Anlässlich der ersten Bezirksapostelversammlung weltweit, die im Berichtsjahr in Zürich stattfand,

besuchte Stammapostel Jean-Luc Schneider am 15.05.2024 überraschend die Kirchgemeinde Oberwinterthur und diente mit dem Bibelwort aus Johannes 14, 2.3:

«In meines Vaters Hause sind viele Wohnungen. Wenn's nicht so wäre, hätte ich dann zu euch gesagt: Ich gehe hin, euch die Stätte zu bereiten? Und wenn ich hingehe, euch die Stätte zu bereiten, will ich wiederkommen und euch zu mir nehmen, auf dass auch ihr seid, wo ich bin».

Jesus sagte, wir sollen uns keine Sorgen machen, er lässt uns nicht allein, er kommt wieder und ist jeden Tag bei uns. Das erfüllte sich durch die Ausgiessung des Heiligen Geistes. Der Heilige Geist wirkt weiter und vollendet, was Gott und Jesus Christus begonnen haben. Durch sein Wort tröstet, stärkt und begleitet er uns. Was Jesus mit den Jüngern tat, tut er heute mit uns - durch den Heiligen Geist, so der Stammapostel in seiner Predigt.

Aufnahme als Mitglied der AGCK Winterthur

Die Neuapostolische Kirche wurde anlässlich der Delegiertenversammlung der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen Winterthur Mitte Mai 2024 als neues Mitglied aufgenommen. Der Präsident der AGCK Winterthur bekräftigte in seinem Schreiben, dass die Neuapostolische Kirche ein wichtiger Teil der christlichen Gemeinschaft in Stadt und Region sei und wünschte ihr viel Segen, Freude, Kraft und Wachstum in Jesus Christus unserem Herrn.

Herr komme bald

Das Pfingstfest feierte Stammapostel Jean-Luc Schneider am 19.05.2024 in Luzern, begleitet von den Bezirksaposteln und Bezirksapostelshelfern weltweit. Dem Gottesdienst, der europaweit live übertragen wurde, legte der Stammapostel das Bibelwort aus Judas 1, 20 zugrunde: «Ihr aber, meine Lieben, baut euer Leben auf eurem allerheiligsten Glauben und betet im Heiligen Geist». Er forderte dazu auf, den persönlichen Glauben auf dem allerheiligsten Glauben aufzubauen. Dieser gründet auf allem, was von Gott kommt. Er entwickelt sich aus der eigenen Erziehung, aus Erfahrungen, aus der Auslegung der biblischen Inhalte in der Predigt sowie aus erfüllten göttlichen Zusagen. Der Heilige Geist soll auch unsere Gebete bestimmen: Bitten für die Stärkung des Glaubens, Fürbitte für das Heil des

Stammapostel Jean-Luc Schneider im Gottesdienst in Oberwinterthur





Verabschiedung nach dem Pfingstgottesdienst in Luzern

Nächsten und immer die Bitte
«Herr komme bald!».

Gott ist da

Zum 100-jährigen Jubiläum diente Bezirksapostelhelfer Thomas Deubel der Kirchgemeinde Lyss mit dem Bibelwort aus Psalm 27,4: «Eines bitte ich vom Herrn, das hätte ich gerne: dass ich im Hause des Herrn bleiben könne mein Leben lang, zu schauen die schönen Gottesdienste des Herrn und seinen Tempel zu betrachten». König David, der diesen Psalm geschrieben hatte, erlebte zur damaligen Zeit schöne und weniger erfreuliche Dinge. Doch die Beziehung zu Gott stand für ihn stets im Vordergrund. Daran hielt er fest: «Der Herr ist mein

Gottesdienst zum 100-Jahr-Jubiläum der Kirchgemeinde Lyss



Licht und ist mein Heil. Vor wem sollte ich mich fürchten?». Und so nahm der Bezirksapostelhelfer Bezug zur Gegenwart. Genau diese Erfahrung und diese Zuversicht dürfen die Gläubigen auch heute erleben. Gott ist da! Er hilft uns, er begleitet uns und er möchte schlussendlich nur eines: Das Heil der Seele schaffen.

Was du auch tust, Gott ist mit dir

In Zürich-Seebach erlebte eine grosse Kinderschar aus den Bezirken Winterthur, Schaffhausen, Zürich-Nordost, Zürich-Nordwest, Zürich-Oberland und Zürich-See am 09.06.2024 den Gottesdienst mit Bezirksapostelhelfer Thomas Deubel, basierend auf dem Bibelwort aus Josua 1,9: «Habe ich dir nicht geboten: Sei getrost und unverzagt? Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst». Der Bezirksapostelhelfer begrüßte die Kinder und alle Anwesenden und zeigte anhand der Geschichte von Josua und der Eroberung Jerichos auf, dass Gott auf seine Weise und nach seinem Plan hilft.

Der Wille Gottes

Letztmals fand in Zürich-Hottingen ein Fremdsprachen-Gottesdienst statt. Bischof Thomas Wihler diente am 16.06.2024 den fremdsprachigen Gläubigen in Französisch und Englisch und verarbeitete dazu das Bibelwort aus Matthäus 6,10: «Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden». Seine Predigt wurde am Altar in die jeweils andere Sprache übersetzt. Der afrikanische Chor der «Mission catholique de langue française de Zurich» bereicherte den Gottesdienst zur Freude aller mit Gospel Liedern.



Kindertag der Zürcher Bezirke in Zürich-Seebach

Im Anschluss an den Gottesdienst ging Bischof Rudolf Fässler auf die bisherige Entwicklung der ursprünglichen «Fremdenmission» ein und dankte allen beteiligten Glaubensgeschwistern für ihr Engagement. Die seelsorgerische Betreuung der fremdsprachigen Gläubigen wurde zunehmend von den Kirchgemeinden vor Ort wahrgenommen, so dass eine Fortführung fremdsprachiger Gottesdienste an einem zentralen Ort in Zukunft nicht mehr erforderlich ist.



*Die Delegierten der
Neuapostolischen Kirche
Schweiz*

me der Neuapostolischen Kirche als Mitglied der Arbeitsgemeinschaft der Kirchen im Kanton Bern statt.

Beten ist kein «Notnagel»

Veränderungen im Vorstand

An ihrer ordentlichen Jahresversammlung vom 29.06.2024 in Thun genehmigten die Delegierten u.a. Jahresbericht und Jahresrechnung 2023, wählten die Revisionsstelle für ein weiteres Jahr und beschlossen die Entlastung des Kirchenpräsidenten und des Vorstandes. Aufgrund des anstehenden Wechsels des Kirchenpräsidenten wählten die Delegierten Thomas Deubel, der anstelle von Bezirksapostel und Kirchenpräsident Jürg Zbinden das Kirchenpräsidium künftig übernehmen wird. Als neues Vorstandsmitglied wurde zudem Apostel Rolf Camenzind gewählt.

Der Herr kommt – bist du bereit?

Sie ist klein, die Kirchengemeinde Valchava im bündnerischen Val Müstair. Bezirksapostel Jürg Zbinden besuchte diesen Ort immer gerne und so liess er es sich nicht nehmen, dort noch einmal einen Gottesdienst zu halten. Als Grundlage verwendete er das Bibelwort aus Offenbarung 20,20: «Es spricht, der dies bezeugt: Ja,

ich komme bald. – Amen, komm, Herr Jesus». In seiner Predigt wies der Bezirksapostel darauf hin, dass Jesus Christus sein Wiederkommen bestätigte. Nicht nur einmal, sondern viele Male können wir dies in der Heiligen Schrift klar und deutlich nachlesen. Es ist also weder Wunschdenken noch menschliche Interpretation oder Erfindung. Er kommt bald – bist du bereit?

AKB Kanton Bern nimmt die Neuapostolische Kirche als Mitglied auf

Seit etlichen Jahren engagierte sich die Neuapostolische Kirche bereits als Gastmitglied in der Arbeitsgemeinschaft der Kirchen im Kanton Bern (AKB). Im Gemeindegottesdienst der Serbisch-Orthodoxen Kirche in Belp fand am 29.08.2024 im Rahmen einer Feier die Aufnah-

In seiner ehemaligen Heimatgemeinde Bern-Bümpliz hielt Bezirksapostel Jürg Zbinden am 19.09.2024 seinen letzten Gottesdienst. In seiner Begleitung befanden sich die Apostel und Bischöfe aus den Ländern Italien, Moldawien, Rumänien und Spanien. Als Grundlage verarbeitete der Bezirksapostel das Wort aus 1. Thesalonicher 5,16 bis 18: «Seid allezeit fröhlich, betet ohne Unterlass, seid dankbar in allen Dingen, denn das ist der Wille Gottes in Christus Jesus für euch». In der Predigt ging der Bezirksapostel auf das Jahresmotto ein und empfahl den Gläubigen, eine Zwischenbilanz zu ziehen und sich die Frage zu stellen, wie ihr Gebetsleben aussieht und ob die Verbindung zu Jesus sich intensiviert hat. In unserem Gebetsleben machen wir keine Auszeit. Beten ist kein «Notnagel».



*Die Neuapostolische Kirche ist
Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft
der Kirchen im Kanton Bern*



*Gottesdienst in
Bern-Ostermundigen*

*Chorbeitrag im Gottesdienst in
Bern-Ostermundigen*



Der Kinderchor singt im Gottesdienst in Bern-Ostermundigen



*Ruhesetzung von Bezirksapostel
Jürg Zbinden*

Anbetung schafft Frieden

Wenn wir Gott in diesem Bewusstsein anbeten, ändert sich etwas in unserem Umfeld und bei uns selbst. Weil wir uns bewusst werden, wer Gott ist - der Vater, der Sohn, der Heilige Geist - weicht in uns die Furcht vor der Zukunft. Gott, der Allmächtige, ist am Werk. Er liebt uns, er will uns erretten und er will vollenden. Beten wir Gott in der rechten Weise an, wissen wir, dass er uns und alle Menschen liebt, wie wir sind. Vertrauen wir seiner Allmacht, seiner Liebe und Gnade. Das schafft Frieden und Segen, unterstrich Stammapostel Jean-Luc Schneider in seiner Predigt am 22.09.2024 in Bern-Ostermundigen, der er das Bibelwort aus Psalm 138,2 zugrunde legte: «Ich

will anbeten zu deinem heiligen Tempel hin und deinen Namen preisen für deine Güte und Treue; denn du hast dein Wort herrlich gemacht um deines Namens willen».

Dieser Gottesdienst fand aus Anlass der Ruhesetzung von Bezirksapostel Jürg Zbinden, der Beauftragung von Bezirksapostel Thomas Deubel als Bezirksapostel und der Ordination von Evangelist Christophe Domenig zum Apostel statt und wurde in den gesamten Bezirksapostelbereich Schweiz via IPTV übertragen. Bei der Ruhesetzung am Ende des Gottesdienstes würdigte der Stammapostel das Wirken des Bezirksapostels und sagte: «Wir danken dir heute als Diener, als

Mann Gottes. Wir danken dir für dein Werk, für die vielen Gebete, für deine Opferbereitschaft, für deinen Dienst und für alles Gute, das du für uns und für die Gemeinden getan hast. Du hast ein unerschütterliches Gottvertrauen, was auch immer kommt. Der liebe Gott wird es schon machen. Er findet einen Weg, eine Lösung. Und in diesem Gottvertrauen hast du gearbeitet. Das hat sich segensreich entwickeln können. Und überall wussten die Glaubensgeschwister, der Bezirksapostel liebt uns. Das ist Segen.» Dann verabschiedete er den Bezirksapostel in den Ruhestand, entlastete ihn von seinem Amtsauftrag und dankte ihm für seine Liebe, Aufmerksamkeit und Unterstützung.



Beauftragung des neuen Bezirksapostels Thomas Deubel



Ordination von Apostel Christophe Domenig

Bezirksapostelbereich Schweiz unter neuer Leitung

Anlässlich des Gottesdienstes vom 22.09.2024 in Bern-Ostermundigen beauftragte Stammapostel Jean-Luc Schneider den Bezirksapostelhelfer Thomas Deubel als neuen Bezirksapostel und gab ihm mit auf den Weg: «Du bist und bleibst vor allem ein Apostel Jesu Christi. Wir sind immer noch am Lernen, wahre Apostel Jesu Christi zu werden. Du und ich. Und das soll so auch

weitergehen. Dazu kommen jetzt neue grosse, wichtige und heilige Verantwortungen. Aber mach dir keine Sorgen. Das kommt von Gott. Er macht es und er ist mir dir. Und du wirst das ganz konkret erleben. Er wird machen, was du nicht machen kannst». Bezirksapostel Deubel trägt die seelsorgerische Verantwortung für den gesamten Bezirksapostelbereich Schweiz mit mehr als 54'000

Gläubigen in rund 400 Kirchgemeinden und ist zudem Kirchenpräsident der Neuapostolischen Kirche Schweiz.

Als sein Nachfolger als Apostel wurde Evangelist Christophe Domenig zum Apostel ordiniert. Er betreut die Bezirke Romandie, Bern-Nord, Bern-Süd, Thun, Mittelland und Basel und übernimmt verschiedene weitere Aufgaben im Bezirksapostelbereich Schweiz.

Liebe ist die treibende Kraft

Wenn wir für unsere Mitmenschen im Gebet eintreten, ist doch die Liebe die treibende Kraft. Jesus wünscht sich nichts mehr, als dass wir eine starke Gemeinde sind und genau diejenigen in die Mitte nehmen, welche sich allein oder unerwünscht fühlen. Das ist geliebte Liebe, veranschaulichte Bezirksapostel Thomas Deubel in seinem ersten Gottesdienst im neuen Amtsauftrag am 29.09.2024 in Herzogenbuchsee. Das Bibelwort aus Epheser 3,14-17 diente ihm als Grundlage der Predigt: «Deshalb beuge ich meine Knie vor dem Vater, von dem jedes Geschlecht im

Himmel und auf Erden seinen Namen hat, dass er euch Kraft gebe nach dem Reichtum seiner Herrlichkeit, gestärkt zu werden

durch seinen Geist an dem inwendigen Menschen, dass Christus durch den Glauben in euren Herzen wohne».

Bezirksapostel Deubel im Kreis von Amtsträgern des Bezirks Bern-Nord



Engel sind Werkzeuge in Gottes Hand

Sie helfen und begleiten uns. Danken wir Gott immer für den Engelschutz, denn wir wissen nicht, wo und wann wir beschützt werden. Vielleicht haben wir schon Engeldienste an unseren Nächsten ausgeführt, weil wir durch den Heiligen Geist dazu gedrängt wurden – ohne es selbst zu bemerken, führte Apostel Christophe Domenig in seinem ersten Gottesdienst im neuen Amtsauftrag in Erstfeld aus. Er diente in der dortigen Kirchgemeinde am 29.09.2024 mit dem Bibelwort aus Hebräer 13,2: «Gastfrei zu sein vergesst nicht, denn dadurch haben einige ohne ihr Wissen, Engel beherbergt».

Lernen, wachsen, verbinden

Die Ökumenebeauftragten aus der Schweiz und aus Österreich nahmen am 26.10.2024 im Haus der Religionen in Bern an einer Fachtagung teil. Die interessante Führung zu Beginn durch das Haus bot den Teilnehmenden Gelegenheit, mehr



Apostel Christophe Domenig besucht die Kirchgemeinde in Erstfeld

über die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der verschiedenen Religionen zu erfahren. Das offizielle Programm startete mit einer umfassenden Information durch Apostel Matthias Pfütznern zum Stand der Ökumene in der Neuapostolischen Kirche. Die Teilnehmenden präsentierten anschliessend ihre persönlichen Erfahrungen aus der ökumenischen Praxis und widmeten sich danach in Gruppen-Workshops praxisorientierten Themen wie der Vorbereitung ökumenischer Gottesdienste oder neuen gemeinsamen Wegen in der Ökumene.



Apostel Reto Keller am Bezirkstag der Zürcher Bezirke in Tägerhard

Augen für die kleinen Dinge haben

Das wahrhaftig «Grosse» liegt oft im Kleinen und Ruhigen verborgen. Wir sollten Augen für die kleinen Dinge haben, in welchen das Grosse erkennbar ist. Dies betrifft die natürliche, aber auch die geistige Schöpfung. Das Grosse liegt auch in der Gott vorbehaltenen Schöpfungskraft, der Auferstehungskraft oder der Verwandlungskraft. Auch der Dienst der Engel ist eine besondere Kraft Gottes, die uns geschenkt ist, erklärte Apostel Reto Keller im



Die Ökumenebeauftragten auf dem Rundgang durch das Haus der Religionen



Angeregte Gespräche unter den Bezirksämtern i.R. in Zofingen

Gottesdienst vom 27.10.2024, der anlässlich des Bezirkstages der Bezirke Zürich-Nord-Ost und Zürich-Nord-West in der Halle Tägerhard in Wettingen stattfand.

Gelebte Gemeinschaft

Viele Amtsträger im Ruhestand folgten am 05.11.2024 der Einladung von Bezirksapostel Thomas Deubel nach Zofingen. Es ist zur Tradition geworden, dass die Bezirksvorsteher und deren Stellvertreter sowie die Apostel und Bischöfe im Ruhestand einmal pro Jahr vom Bezirksapostel zu einer Zusammenkunft eingeladen werden. Gemeinschaft, und was dazu beigetragen werden kann, standen im Fokus des diesjährigen Treffens. Nach dem Apéro und einem Spaziergang trafen sich die Teilnehmenden zum gemeinsamen Mittagessen in der Zofinger Altstadt. Dort fand der Anlass mit angeregten Gesprächen im Laufe des Nachmittags seinen Ausklang.

Orchester im Jubiläumsgottesdienst in Effretikon

Lernt von mir

Diese drei Worte aus Matthäus 11,29 dienten als Grundlage des Gottesdienstes für Geistliche vom 10.11.2024 in Winterthur, der per IPTV in den gesamten Bezirksapostelbereich Schweiz übertragen wurde.

Bezirksapostel Thomas Deubel wies auf das Lernen hin und sagte: «Die Aufgaben als Geistliche sind vielfältig - es wird sehr viel getan. Es besteht aber die Gefahr, dass bei all der Zeit und Arbeit das Heil der eigenen Seele vergessen wird. Deshalb ist das kontinuierliche Lernen von Jesus Christus, das Eintauchen in seinen Wandel so wichtig. Von ihm, der ohne Sünde

auf Erden lebte, können wir lernen. Er ist das grösste Vorbild. Wir sind berufen, in unseren Gemeinden und Bezirken zu dienen und Vorbilder zu sein. Lasst uns eintauchen in den Wandel Jesu Christi – Schritt für Schritt. Lernen wir von ihm Liebe, Demut und Vergebung.

Der Wert der Gemeinde

Der Wert der Gemeinde liegt im Geisteswirken, in der Heilsvermittlung und im christlichen Miteinander – nicht im Äusseren. Es ist ein Segen, darauf aufzubauen. Auch heute wird viel gewirkt, Glaube gelebt und die frohe Botschaft im Evangelium weitergetragen, unterstrich Apostel Reto Keller im Gottesdienst zum 50-jährigen Bestehen der heutigen Kirche in Effretikon vom 24.11.2024 und führte weiter aus: «Natürlich denken wir an unser Kirchengebäude – geplant, gebaut, geweiht und gepflegt. Entscheidend ist jedoch, was in diesem Haus geschieht: die Gemeinschaft im Glauben, das Hören von Gottes Wort und das Zusammenkommen im Namen des



Herrn. Wichtig ist, diesen geistlichen Raum mit Weisheit, Verstand und der richtigen Haltung zu pflegen, damit er ein Ort bleibt, an dem Gottes Segen erlebbar ist».

Grundlage dieses Jubiläumsgottesdienstes bildete das Bibelwort aus Sprüche 24,3: «Durch Weisheit wird ein Haus gebaut und durch Verstand erhalten, und durch ordentliches Haushalten werden die Kammern voll kostbarer, lieblicher Habe».



Gottesdienst am 4. Advent
in Bern-Ostermundigen

Ein Geschenk Gottes

Am 22.12.2024 diente Bezirksapostel Thomas Deubel dem Bezirk Bern-Süd in der Kirche in Bern-Ostermundigen mit dem Bibelwort aus 2. Korinther 13,13: «Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!» Das vorgelesene Bibelwort ist der Schlusssegen, den wir in jedem Gottesdienst erhalten. Er ist Zuspruch, vor allem aber ein grosses Geschenk, betonte der Bezirksapostel und sagte dazu:



«Durch die Gnade können wir zu Gott finden und uns können die Sünden vergeben werden. Die Liebe Gottes, die sich nie ändert und für alle gleich ist, hält auch Lasten oder Prüfungen fern, die wir nicht tragen könnten und die der Seele Schaden zufügen würden. Und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes stärkt die Seelen durch das Wort und im Heiligen Abendmahl».

Gott liebt dich

Die Kirchgemeinde Thun feierte am 25.12.2024 den Weihnachtsgottesdienst mit Bezirksapostel Thomas Deubel. Er diente mit dem Bibelwort aus Matthäus 1,23: «Siehe, eine Jungfrau wird schwanger sein und einen Sohn gebären, und sie werden ihm den Namen Immanuel geben, das heisst übersetzt: Gott mit uns». Weihnachten erinnert uns daran, dass Gott selbst Mensch wurde, um uns seine grenzenlose Liebe zu zeigen. Weihnachten lädt uns ein, einen Moment innezuhalten, um zu hören, zu sehen und zu fühlen: Wir sind nicht allein - Gott ist mit uns. Der Bezirksapostel machte deutlich: Gottes Liebe gilt jedem einzelnen Menschen. Sie kennt keine Bedingungen und

keine Grenzen. Christus verurteilt die Sünde, aber er liebt den Sünder. Durch die Gabe des Heiligen Geistes wird uns ermöglicht, jeden Menschen so zu lieben, wie er ist.

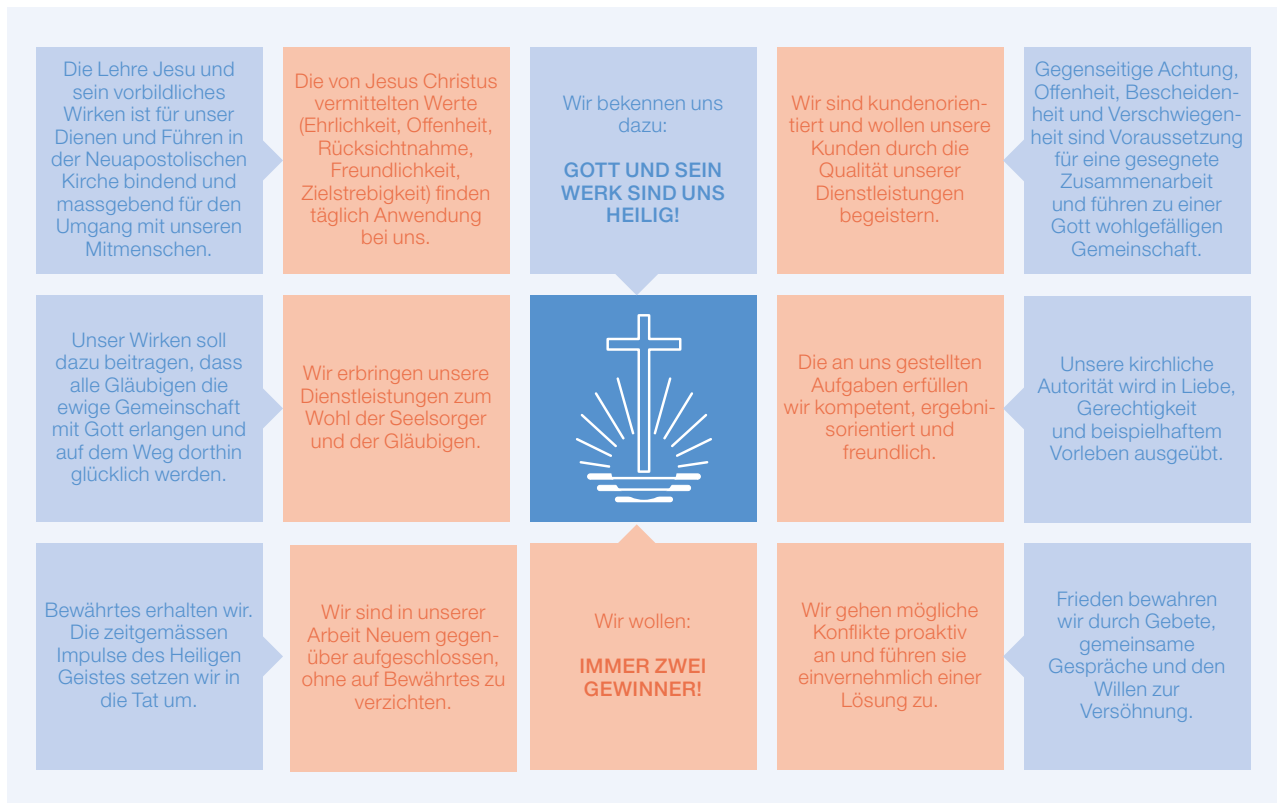
Komm!

Am 29.12.2024 versammelte sich die Kirchgemeinde Brugg-Windisch zum letzten Gottesdienst des Jahres. Bezirksapostel Thomas Deubel diente mit dem Bibelwort aus Offenbarung 22,17a: «Und der Geist und die Braut sprechen: Komm!». Der Bezirksapostel wies darauf hin, dass das «Komm!» eine Einladung, eine Aufforderung – ja sogar ein Befehl sein könne. Doch Jesus spricht es nicht mit Strenge aus, sondern voller Liebe. Er lädt uns ein, ihm zu folgen, ihm zu vertrauen, bei ihm Ruhe und Heil zu finden. Im Bibelwort heisst es weiter: «Und der Geist und die Braut sprechen: Komm!» Der Heilige Geist ruft: «Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid.» Er möchte trösten, Mut schenken und den Weg zu Gott zeigen. Auch die Braut sagt «Komm!». Sie liebt und hofft, dass Jesus Christus bald wiederkommt.

Grundhaltung und Ziele

Leitbild

Das Leitbild «Dienen und Führen in der Neuapostolischen Kirche» ist für die Administration wie auch für alle Amts- und Funktionsträger massgebend in der täglichen Erfüllung ihrer Aufgaben.



Zahlen und Fakten

Bilanz der Neuapostolischen Kirche Schweiz

per 31. Dezember		Verweis Erläuterungen	2024 CHF	2023 CHF
Aktiven	Umlaufvermögen			
	Flüssige Mittel		6 538 812	6 442 431
	Kurzfristige Forderungen	*1	2 133 492	3 341 798
	Aktive Rechnungsabgrenzungen		286 014	291 792
	<i>Total Umlaufvermögen</i>		<i>8 958 318</i>	<i>10 076 021</i>
	Anlagevermögen			
	Mobile Sachanlagen	*2	2 561 624	2 244 639
	Immobilien Sachanlagen	*3	284 065 433	279 227 558
	Finanzanlagen		60 752 682	56 970 811
	Langfristige Forderungen		293 009	312 814
	<i>Total Anlagevermögen</i>		<i>347 672 748</i>	<i>338 755 822</i>
	Total Aktiven		356 631 066	348 831 843
Passiven	Fremdkapital			
	Kurzfristige Verbindlichkeiten	*4	6 276 539	2 139 837
	Passive Rechnungsabgrenzungen		767 553	701 565
	<i>Total kurzfristiges Fremdkapital</i>		<i>7 044 092</i>	<i>2 841 402</i>
	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	*5	60 000 000	60 000 000
	Langfristige Verbindlichkeiten		54 255	41 318
	Langfristige Rückstellungen	*6	10 420 441	10 420 441
	<i>Total langfristiges Fremdkapital</i>		<i>70 474 696</i>	<i>70 461 759</i>
	Total Fremdkapital		77 518 788	73 303 161
	Eigenkapital			
	Kirchenkapital		275 528 682	269 702 466
	Jahresergebnis		3 583 596	5 826 216
	Total Eigenkapital		279 112 278	275 528 682
	Total Passiven		356 631 066	348 831 843

Erfolgsrechnung der Neuapostolischen Kirche Schweiz

01. Januar – 31. Dezember		2024	2023
		CHF	CHF
Erträge	Ordentliche Erträge	12 902 135	13 871 116
	Dankopfer	664 822	660 078
	Übrige Erträge ohne Zweckbindung	438 760	390 983
	Übrige Erträge mit Zweckbindung	1 000	100
	<i>Total Erträge</i>	<i>14 006 717</i>	<i>14 922 277</i>
Aufwand für die Leistungserbringung			
	Aufwändungen Seelsorge		
	Personalaufwand	1 989 970	1 973 351
	Reisespesen	457 448	483 512
	Versicherungen, Gebühren, Abgaben	30 613	32 156
	Kommunikation	617 800	617 908
	Bibeln, Zeitschriften, Anleitungen	100 733	108 155
	Musik	36 363	36 912
	Kirchlicher Aufwand	348 372	358 418
	Öffentlichkeitsarbeit	42 555	61 100
	Infrastruktur	126 258	171 058
	Büro- und Verwaltungsaufwand	100 467	93 467
	Liegenschaftenaufwand	3 973 352	3 575 046
	Humanitärer Aufwand	95 570	100 952
	Abschreibungen Seelsorge	2 177 406	2 035 345
	<i>Total Aufwändungen Seelsorge</i>	<i>10 096 907</i>	<i>9 647 380</i>
	Aufwändungen Verwaltung		
	Personalaufwand	3 128 565	3 247 133
	Reisespesen	147 733	143 713
	Versicherungen, Gebühren, Abgaben	5 399	4 334
	Kommunikation	36 494	54 603
	Infrastruktur	438 961	516 722
	Büro- und Verwaltungsaufwand	280 795	239 634
	Liegenschaftenaufwand	487 073	417 530
	Übriger Verwaltungsaufwand	7 504	18 534
	Weiterverrechnungen Verwaltungsaufwand	-84 360	-84 360
	Abschreibungen Verwaltung	101 707	93 068
	<i>Total Aufwändungen Verwaltung</i>	<i>4 549 871</i>	<i>4 650 911</i>
	Übrige betriebliche Aufwändungen/Erträge		
	Gewinne (-)/Verluste (+) aus Veräusserungen von Anlagevermögen	572 372	-2 048 609
	<i>Total übrige betriebliche Aufwändungen/Erträge</i>	<i>572 372</i>	<i>-2 048 609</i>
Betriebsergebnis		-1 212 433	2 672 595

01. Januar – 31. Dezember	2024 CHF	2023 CHF
Betriebsergebnis (Übertrag)	-1 212 433	2 672 595
Betreute Länder		
Betriebsdefizite	2 127 339	2 309 797
Investitionen (+) / Devestitionen (-)	-288 047	-341 533
<i>Total betreute Länder</i>	1 839 292	1 968 264
Vermögensverwaltung		
Erträge aus Renditeliegenschaften	7 695 114	6 197 897
Aufwendungen aus Renditeliegenschaften	-2 112 180	-1 784 048
Abschreibungen Renditeliegenschaften	-939 591	-964 075
Finanzertrag	3 837 988	3 608 779
Finanzaufwand	-399 357	-398 686
<i>Total Vermögensverwaltung</i>	8 081 974	6 659 867
Jahresergebnis vor Spenden	5 030 249	7 364 198
Spenden		
Spenden an NAK International		
Ordentliche Spenden	979 650	1 048 647
<i>Total Spenden an NAK International</i>	979 650	1 048 647
Spenden an andere Gebietskirchen		
Spenden	23 892	24 074
<i>Total Spenden an andere Gebietskirchen</i>	23 892	24 074
Spenden an nahe stehende Stiftungen		
Stiftung NAK-Diakonia	664 822	660 078
<i>Total Spenden an nahe stehende Stiftungen</i>	664 822	660 078
Übrige Spendeneinnahmen		
Stiftung NAK-Diakonia	-221 711	-194 817
<i>Total übrige Spendeneinnahmen</i>	-221 711	-194 817
Total Spenden	1 446 653	1 537 982
Jahresergebnis	3 583 596	5 826 216

Anhang zur Jahresrechnung

Neuapostolische Kirche Schweiz

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben.

Finanzanlagen

Die Wertschriften werden zu Kurswerten per 31. Dezember bilanziert.

Die Anlagen werden gemäss vom Vorstand der NAK Schweiz verabschiedeten Anlagekriterien durch ein Bankinstitut mit Vermögensverwaltungsauftrag betreut. Der Schwerpunkt wird dabei auf Sicherheit vor Rendite gelegt. Es wird eine vorsichtig-konservative Anlagepolitik verfolgt.

Sachanlagen

Die in nachfolgender Tabelle erwähnten Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen grundsätzlich linear von den Anschaffungswerten über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer.

Die geschätzten Nutzungsdauern der Anlagen betragen:

Kategorie	in Jahren
Mobiliar & Einrichtungen Seelsorge und Verwaltung	5
Mobiliar & Einrichtungen Kirchen	15
Betriebseinrichtungen exkl. IT	3–5
IT Hardware	3
Elektronische Orgeln	15
Dienstfahrzeuge	3
Ausbauten Mietlokale	10
Liegenschaften exkl. Grundstücke, inkl. Renditeobjekte	100
Pfeifenorgeln	50

Bebaute und unbebaute Grundstücke werden zu Anschaffungskosten bilanziert und nicht abgeschrieben.

Die Aktivierungsgrenze beträgt:

- CHF 2 000 bei Mobiliar und Einrichtungen Verwaltung / Seelsorge
- CHF 10 000 bei Mobiliar und Einrichtungen Kirchen
- CHF 10 000 bei Betriebseinrichtungen exkl. IT
- CHF 5 000 bei IT Hardware
- CHF 2 000 bei Elektronischen Orgeln
- CHF 5 000 bei Ausbauten von Mietlokalen
- CHF 50 000 bei Investitionen in kirchlich genutzte Liegenschaften sowie bei Renditeobjekten
- CHF 10 000 bei Pfeifenorgeln

Übrige Aktiven

Die übrigen Aktiven werden zu Nominalwerten abzüglich allfällig notwendiger Wertberichtigungen bilanziert.

Fremdkapital

Das Fremdkapital wird zu Nominalwerten bilanziert.

Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Allfällige Marchzinsen werden zum Marktwert addiert. Aktiv- und Passiv-Bestände in fremder Währung werden zu Devisenschlusskursen am Bilanzstichtag, Geschäftsvorgänge in Fremdwährungen zum jeweiligen Tages- oder zum Durchschnittskurs des betreffenden Monats umgerechnet. Folgende Kurse zum Schweizer Franken finden Anwendung (Basis CHF 1):

Fremdwährungen

Währung	Stichtageskurse		Durchschnittskurse	
	31.12.2024	31.12.2023	2024	2023
Euro	0.9495	0.9424	0.9622	0.9819
US-Dollar	0.9119	0.8513	0.8895	0.9079
Britisches Pfund	1.1449	1.0840	1.1366	1.1288
Bulgarische Leva	0.4785	0.4927	0.4874	0.4986
Moldawische Lei	0.0480	0.0493	0.0488	0.0490
Rumänische Lei	0.1911	0.1898	0.1936	0.1988
Tschechische Kronen	0.0378	0.0382	0.0383	0.0410
Ungarische Forint	0.0023	0.0025	0.0024	0.0026

2. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

(*1) Kurzfristige Forderungen

	per 31.12.2024	per 31.12.2023
	CHF	CHF
Forderungen ggb. Gemeinden / Bezirke	147 034	388 048
Rückforderbare Verrechnungssteuer	385 584	409 928
Forderungen gegenüber Dritten	23 355	41 502
Forderungen ggb. nahe stehende Institut.	857 930	1 938 806
Forderungen gegenüber Mietern	695 963	549 150
Permanente Vorschüsse	4 276	4 576
Offene Mietkautionen	19 350	9 788
Total	2 133 492	3 341 798

(*2) Mobile Sachanlagen

Sachanlagespiegel in CHF		Mobilier	Elektro- Orgeln	Betriebs- einrichtung	Dienst- Fahrzeuge	Total
Nettobuchwerte	01.01.24	1'340'505	575'495	103'073	225'566	2'244'639
Anschaffungswerte						
Stand	01.01.24	3 347 393	2 144 464	1 963 377	575 270	8 030 504
Zugänge		23 372	–	–	169 852	193 224
Abgänge		–	-20 000	–	-166 590	-186 590
Reklassifikationen		478 091	–	240 272	–	718 363
Stand	31.12.24	3 848 856	2 124 464	2 203 649	578 532	8 755 501
Kumulierte Wertberichtigungen						
Stand	01.01.24	-2 006 888	-1 568 969	-1 860 304	-349 704	-5 785 865
Abschreibungen		-231 605	-84 023	-95 102	-142 207	-552 937
Abgänge		–	20 000	–	124 925	144 925
Reklassifikationen		–	–	–	–	–
Stand	31.12.24	-2 238 493	-1 632 992	-1 955 406	-366 986	-6 193 877
Nettobuchwerte	31.12.24	1 610 363	491 472	248 243	211 546	2 561 624

Sachanlagespiegel in CHF		Mobilier	Elektro- Orgeln	Betriebs- einrichtung	Dienst- Fahrzeuge	Total
Nettobuchwerte	01.01.23	1 359 939	476 101	25 038	168 864	2 029 942
Anschaffungswerte						
Stand	01.01.23	3 171 989	2 001 276	1 812 129	424 275	7 409 669
Zugänge		–	187 195	–	204 045	391 240
Abgänge		–	-44 007	–	-53 050	-97 057
Reklassifikationen		175 404	–	151 248	–	326 652
Stand	31.12.23	3 347 393	2 144 464	1 963 377	575 270	8 030 504
Kumulierte Wertberichtigungen						
Stand	01.01.23	-1 812 050	-1 525 175	-1 787 091	-255 411	-5 379 727
Abschreibungen		-194 838	-87 801	-73 213	-147 343	-503 195
Abgänge		–	44 007	–	53 050	97 057
Reklassifikationen		–	–	–	–	–
Stand	31.12.23	-2 006 888	-1 568 969	-1 860 304	-349 704	-5 785 865
Nettobuchwerte	31.12.23	1 340 505	575 495	103 073	225 566	2 244 639

(*3) Immobille Sachanlagen

Sachanlagespiegel in CHF		Kirchlich genutzte Liegen-schaften	Kirchlich genutzte Grund-stücke	Umbauten Mietlokale	Pfeifen- Orgeln	Nicht- kirchlich genutzte Liegen- schaften	Nicht- kirchlich genutzte Grund- stücke	Rendite- objekte	Unbe- baute Grund- stücke	Bau- projekte	Total
Nettobuchwerte	01.01.24	113 346 609	33 773 912	450 417	3 791 200	1 403 873	597 733	93 122 989	639 117	32 101 708	279 227 558
Anschaffungswerte											
Stand	01.01.24	229 131 843	33 773 912	1 320 716	7 420 881	3 085 048	597 733	105 442 764	639 117	32 101 708	413 513 722
Zugänge		-	-	-	-	-	-	-	-	10 459 937	10 459 937
Abgänge		-	-	-	-	-	-	-2 441 765	-	-	-2 441 765
Reklassifikationen		7 046 720	-350 940	-	-	2 459 480	350 940	-	-	-10 224 563	-7 183 363
Stand	31.12.24	236 178 563	33 422 972	1 320 716	7 420 881	5 544 528	948 673	103 000 999	639 117	32 337 082	420 813 531
Kumulierte Wertberichtigungen											
Stand	01.01.24	-115 785 234	-	-870 299	-3 629 681	-1 681 175	-	-12 319 775	-	-	-134 286 164
Abschreibungen		-1 473 635	-	-91 667	-131 299	-29 575	-	-939 591	-	-	-2 665 767
Abgänge		-	-	-	-	-	-	203 833	-	-	203 833
Reklassifikationen		2 006 363	-	-	-	-2 006 363	-	-	-	-	-
Stand	31.12.24	-115 252 506	-	-961 966	-3 760 980	-3 717 113	-	-13 055 533	-	-	-136 748 098
Nettobuchwerte	31.12.24	120 926 057	33 422 972	358 750	3 659 901	1 827 415	948 673	89 945 466	639 117	32 337 082	284 065 433

Sachanlagespiegel in CHF		Kirchlich genutzte Liegen- schaften	Kirchlich genutzte Grund- stücke	Umbauten Mietlokale	Pfeifen- Orgeln	Nicht- kirchlich genutzte Liegen- schaften	Nicht- kirchlich genutzte Grund- stücke	Rendite- objekte	Unbe- baute Grund- stücke	Bau- projekte	Total
Nettobuchwerte	01.01.23	112 951 015	33 794 021	249 723	3 353 695	835 090	620 738	82 230 116	639 117	31 843 966	266 517 481
Anschaffungswerte											
Stand	01.01.23	228 877 562	33 794 021	1 028 355	6 850 068	5 228 677	620 738	94 191 816	639 117	31 843 966	403 074 320
Zugänge		-	171 971	-	-	-	-	184 445	-	15 835 131	16 191 547
Abgänge		-	-	-	-	-4 742 644	-	-606 000	-	-76 849	-5 425 493
Reklassifikationen		254 281	-192 080	292 361	570 813	2 599 015	-23 005	11 672 503	-	-15 500 540	-326 652
Stand	31.12.23	229 131 843	33 773 912	1 320 716	7 420 881	3 085 048	597 733	105 442 764	639 117	32 101 708	413 513 722
Kumulierte Wertberichtigungen											
Stand	01.01.23	-115 926 547	-	-778 632	-3 496 373	-4 393 587	-	-11 961 700	-	-	-136 556 839
Abschreibungen		-1 383 100	-	-91 667	-133 308	-17 143	-	-964 075	-	-	-2 589 293
Abgänge		-	-	-	-	4 253 968	-	606 000	-	-	4 859 968
Reklassifikationen		1 524 413	-	-	-	-1 524 413	-	-	-	-	-
Stand	31.12.23	-115 785 234	-	-870 299	-3 629 681	-1 681 175	-	-12 319 775	-	-	-134 286 164
Nettobuchwerte	31.12.23	113 346 609	33 773 912	450 417	3 791 200	1 403 873	597 733	93 122 989	639 117	32 101 708	279 227 558

(*4) Kurzfristige Verbindlichkeiten

	per 31.12.2024 CHF	per 31.12.2023 CHF
Verbindlichkeiten ggb. nahe stehenden Institutionen	5 323 383	497 671
Kreditoren	832 363	1 524 344
Verbindlichkeiten ggb. Gemeinden/Bezirken	108 664	106 024
Andere Verbindlichkeiten	12 129	11 798
Total	6 276 539	2 139 837

(*5) Langfristige Finanzverbindlichkeiten

	per 31.12.2024 CHF	Fälligkeit
Zürcher Kantonalbank, Zürich, Hypothek	9 000 000	03.12.29
Zürcher Kantonalbank, Zürich, Hypothek	6 000 000	01.07.30
Zürcher Kantonalbank, Zürich, Hypothek	9 000 000	06.01.31
Zürcher Kantonalbank, Zürich, Hypothek	11 000 000	03.01.34
Zürcher Kantonalbank, Zürich, Hypothek	12 500 000	30.06.36
Zürcher Kantonalbank, Zürich, Hypothek	12 500 000	30.06.37
Total	60 000 000	

	per 31.12.2023 CHF	Fälligkeit
Zürcher Kantonalbank, Zürich, Hypothek	9 000 000	03.12.29
Zürcher Kantonalbank, Zürich, Hypothek	6 000 000	01.07.30
Zürcher Kantonalbank, Zürich, Hypothek	9 000 000	06.01.31
Zürcher Kantonalbank, Zürich, Hypothek	11 000 000	03.01.34
Zürcher Kantonalbank, Zürich, Hypothek	12 500 000	30.06.36
Zürcher Kantonalbank, Zürich, Hypothek	12 500 000	30.06.37
Total	60 000 000	

(*6) Langfristige Rückstellungen

Rückstellungsspiegel in CHF	01.01.2024	Bildung	Umbuchung	Verwendung	31.12.2024
Langfristige Rückstellungen					
Fonds Spezielle Projekte	5 400 000	–	–	–	5 400 000
Fonds Soziale Risiken	2 500 000	–	–	–	2 500 000
Sozialversicherungsbeiträge	1 050 000	–	–	–	1 050 000
Zweckgebundene Zuwendungen	1 470 441	–	–	–	1 470 441
Total	10 420 441	–	–	–	10 420 441

Rückstellungsspiegel in CHF	01.01.2023	Bildung	Umbuchung	Verwendung	31.12.2023
Langfristige Rückstellungen					
Fonds Spezielle Projekte	5 400 000	–	–	–	5 400 000
Fonds Soziale Risiken	2 500 000	–	–	–	2 500 000
Sozialversicherungsbeiträge	1 050 000	–	–	–	1 050 000
Zweckgebundene Zuwendungen	1 470 441	–	–	–	1 470 441
Total	10 420 441	–	–	–	10 420 441

3. Weitere Angaben

Name, Rechtsform und Sitz

Die Neuapostolische Kirche Schweiz hat die Rechtsform eines Vereins nach Art. 60ff des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (ZGB). Der Sitz befindet sich an der Ueberlandstrasse 243 in 8051 Zürich.

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Per 31. Dezember 2024 sowie im Vorjahr bestand keine Verbindlichkeit gegenüber der Vorsorgeeinrichtung und keine Verbindlichkeit gegenüber der Wohlfahrtsstiftung.

Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen lag im Jahresdurchschnitt 2024 sowie im Vorjahr nicht über 50 Mitarbeitenden.

Sicherheiten für eigene Verbindlichkeiten sowie Aktiven mit Eigentumsvorbehalt

	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
Buchwert der verpfändeten Liegenschaften (Hypothek von CHF 60 000 000, Vorjahr CHF 60 000 000)	65 827 385	62 802 805

Renditeobjekte

Der auf Basis der Mietzinseinnahmen berechnete aktuelle Wert aller Renditeobjekte beträgt per 31. Dezember 2024 CHF 186 306 000 (Vorjahr CHF 142 350 000).

Miet- und Leasingverbindlichkeiten

Die künftigen Raten aus laufenden Festtermin-Mietverträgen für Betriebseinrichtungen (Kopierer) und Miete für Büroräumlichkeiten betragen:

		<i>Vorjahr</i>		
2025	CHF 406 117	2025	CHF 397 845	
2026	CHF 395 862	2026	CHF 387 591	
2027	CHF 385 608	2027	CHF 377 336	
2028	CHF 192 804	2028	CHF 188 668	
nach 2029	CHF –	nach 2029	CHF –	

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung wird am 24. Juni 2025 vom Vorstand genehmigt.
Es gab keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.



Bericht der Revisionsstelle
an die Delegiertenversammlung der
Neuapostolischen Kirche Schweiz, Zürich

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Neuapostolischen Kirche Schweiz (der Verein) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seiten 19 bis 27) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Verein unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Vorstandes für die Jahresrechnung

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Consultive Revisions AG

Gertrudstrasse 1, CH-8400 Winterthur
St. Gallerstrasse 49, CH-9200 Gossau

Telefon +41 52 208 06 20
Telefon +41 71 383 10 33

www.consultive.ch

 Mitglied von EXPERTSuisse
Zugelassene Revisionsexpertin Nr. 502867



Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Vorstand beabsichtigt, entweder den Verein zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 69b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung existiert.

Ferner empfehlen wir, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Winterthur, 14. April 2025

Consultive Revisions AG

Martin Graf
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Tatjana Widmer
Zugelassene Revisionsexpertin

Konsolidierte Bilanz

per 31. Dezember		Verweis Anhang	2024 CHF	2023 CHF
Aktiven	Umlaufvermögen			
	Flüssige Mittel	2.1	7 125 933	7 038 466
	Kurzfristige Forderungen	2.2	1 707 848	2 879 452
	Aktive Rechnungsabgrenzung	2.3	352 497	365 519
	<i>Total Umlaufvermögen</i>		<i>9 186 278</i>	<i>10 283 437</i>
	Anlagevermögen			
	Mobile Sachanlagen	2.4	3 330 882	3 015 425
	Immobilie Sachanlagen	2.5	302 154 959	297 888 232
	Finanzanlagen	2.6	60 752 681	56 970 811
	Langfristige Forderungen	2.7	313 766	339 477
	<i>Total Anlagevermögen</i>		<i>366 552 288</i>	<i>358 213 945</i>
	Total Aktiven		375 738 566	368 497 382
Passiven	Fremdkapital			
	Kurzfristige Verbindlichkeiten	2.8	5 970 131	1 856 431
	Passive Rechnungsabgrenzung	2.9	902 044	849 096
	<i>Total kurzfristiges Fremdkapital</i>		<i>6 872 175</i>	<i>2 705 527</i>
	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	2.10	60 000 000	60 000 000
	Langfristige Verbindlichkeiten	2.11	380 433	331 056
	Langfristige Rückstellungen	2.12	10 420 441	10 420 441
	<i>Total langfristiges Fremdkapital</i>		<i>70 800 874</i>	<i>70 751 497</i>
	Total Fremdkapital		77 673 049	73 457 024
	Eigenkapital			
	Kirchenkapital		295 090 742	288 871 235
	Jahresergebnis		2 974 775	6 169 123
	Total Eigenkapital	2.13	298 065 517	295 040 358
	Total Passiven		375 738 566	368 497 382

Konsolidierte Erfolgsrechnung

01. Januar – 31. Dezember		Verweis Anhang	2024 CHF	2023 CHF
Erträge	Ordentliche Erträge	3.1	14 689 277	15 669 238
	Dankopfer	3.2	787 080	777 766
	Übrige Erträge ohne Zweckbindung	3.3	682 381	445 264
	Übrige Erträge mit Zweckbindung		12 428	9 922
	Spenden von Gebietskirchen / Stiftungen		1 297 011	2 226 763
	<i>Total Erträge</i>		<i>17 468 177</i>	<i>19 128 953</i>
Aufwand für die Leistungserbringung				
Aufwändungen Seelsorge				
	Personalaufwand	3.4	2 912 988	2 889 488
	Reisespesen	3.5	1 374 373	1 364 170
	Versicherungen, Gebühren, Abgaben		44 932	46 852
	Kommunikation	3.6	698 560	702 453
	Bibeln, Zeitschriften, Anleitungen		160 370	177 624
	Musik		51 664	47 964
	Kirchlicher Aufwand	3.7	417 648	425 090
	Öffentlichkeitsarbeit		55 763	79 894
	Infrastruktur		148 603	185 315
	Büro- und Verwaltungsaufwand		129 073	110 445
	Liegenschaftenaufwand	3.8	5 250 510	4 983 698
	Humanitärer Aufwand		207 885	201 437
	Abschreibungen Seelsorge		3 156 050	2 997 407
	<i>Total Aufwändungen Seelsorge</i>		<i>14 608 419</i>	<i>14 211 837</i>
Aufwändungen Verwaltung				
	Personalaufwand	3.4	4 148 562	4 157 348
	Reisespesen	3.5	232 656	208 843
	Versicherungen, Gebühren, Abgaben		5 935	4 026
	Kommunikation	3.6	50 699	68 969
	Infrastruktur		466 935	550 644
	Büro- und Verwaltungsaufwand		361 686	349 647
	Liegenschaftenaufwand	3.8	679 841	634 382
	Übriger Verwaltungsaufwand		7 273	540
	Weiterverrechnungen Verwaltungsaufwand		-84 360	-84 360
	Abschreibungen Verwaltung		161 356	159 077
	<i>Total Aufwändungen Verwaltung</i>		<i>6 030 583</i>	<i>6 049 116</i>
Übrige betriebliche Aufwändungen/Erträge				
	Gewinne (-)/Verluste (+) aus Veräusserungen von Anlagevermögen		350 868	-2 319 979
	<i>Total übrige betriebliche Aufwändungen/Erträge</i>		<i>350 868</i>	<i>-2 319 979</i>
Betriebsergebnis			-3 521 693	1 187 979

01. Januar – 31. Dezember	Verweis Anhang	2024 CHF	2023 CHF
Betriebsergebnis (Übertrag)		-3 521 693	1 187 979
Vermögensverwaltung			
Erträge aus Renditeliegenschaften	3.9	7 841 194	6 333 776
Aufwendungen aus Renditeliegenschaften	3.9	-2 169 075	-1 851 230
Abschreibungen Renditeliegenschaften	3.9	-939 591	-964 075
Finanzertrag	3.10	3 875 201	3 635 453
Finanzaufwand	3.10	-442 897	-439 981
<i>Total Vermögensverwaltung</i>		8 164 832	6 713 943
Übriges Ergebnis			
Spenden an NAK International			
Ordentliche Spenden		979 650	1 048 647
<i>Total Spenden an NAK International</i>		979 650	1 048 647
Spenden an andere Gebietskirchen			
Spenden an andere Gebietskirchen		23 892	24 074
<i>Total Spenden an andere Gebietskirchen</i>		23 892	24 074
Spenden an nahe stehende Stiftungen			
Stiftung NAK-Diakonia		664 822	660 078
<i>Total Spenden an nahe stehende Stiftungen</i>		664 822	660 078
<i>Total übriges Ergebnis</i>		1 668 364	1 732 799
Jahresergebnis		2 974 775	6 169 123

Konsolidierte Geldflussrechnung

01. Januar – 31. Dezember

2024

2023

CHF

CHF

Geldfluss aus Betriebstätigkeit

Jahresergebnis	2 974 775	6 169 123
Abschreibungen auf Sachanlagen	4 256 997	4 120 559
Gewinne (-) / Verluste (+) aus Veräusserungen von Anlagevermögen	350 868	-2 319 979
Kurserfolg aus Finanzanlagen	-2 915 236	-2 865 905
Übrige nicht liquiditätswirksame Aufwändungen / Erträge	28 335	-30 539
Abnahme / (Zunahme) Forderungen	1 138 607	1 016 954
Abnahme / (Zunahme) Aktive Rechnungsabgrenzungen	13 589	-75 281
(Abnahme) / Zunahme kurzfristige Verbindlichkeiten	4 768 233	-30 847
(Abnahme) / Zunahme Passive Rechnungsabgrenzungen	61 934	-599 051
<i>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</i>	<i>10 678 102</i>	<i>5 385 034</i>

Geldfluss aus Investitionstätigkeit

Investitionen Sachanlagen	-11 981 562	-17 253 064
Desinvestitionen Sachanlagen	2 270 027	3 024 434
Veränderung Finanzanlagen	-866 633	-953 007
Veränderung langfristige Forderungen	25 285	-92 509
<i>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</i>	<i>-10 552 883</i>	<i>-15 274 146</i>

Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit

Zunahme / (Abnahme) langfristige Finanzverbindlichkeiten	-35 504	–
<i>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</i>	<i>-35 504</i>	<i>–</i>

**Nettoveränderung der flüssigen Mittel
vor Umrechnungsdifferenzen****89 715** **-9 889 112****Umrechnungsdifferenzen**

<i>Umrechnungsdifferenzen auf flüssigen Mitteln</i>	<i>-2 248</i>	<i>-31 738</i>
---	---------------	----------------

**Nettoveränderung der flüssigen Mittel
nach Umrechnungsdifferenzen****87 467** **-9 920 850****Bestand flüssige Mittel**

Anfangsbestand per 01. Januar	7 038 466	16 959 316
Endbestand per 31. Dezember	7 125 933	7 038 466

Zunahme / (Abnahme) flüssige Mittel**87 467** **-9 920 850**

Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung

1. Allgemeine Informationen

1.1 Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze

Die vorliegende konsolidierte Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt. Die konsolidierte Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Neuapostolischen Kirche Schweiz.

1.2 Konsolidierungskreis und -grundsätze

Zum Konsolidierungskreis zählen die Gebietskirchen Bulgarien, Italien, Moldawien, Österreich, Rumänien, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien und Ungarn. Sämtliche Gebietskirchen werden voll konsolidiert. Dabei werden Aktiven und Passiven sowie Erträge und Aufwändungen addiert. Transaktionen und gegenseitige Bilanzpositionen innerhalb des Konsolidierungskreises werden eliminiert. Bilanzen in Fremdwährungen werden zum Stichtageskurs per 31. Dezember, Betriebsrechnungen in Fremdwährungen werden zu Durchschnittskursen über das ganze Berichtsjahr in Schweizer Franken umgerechnet. Die konsolidierte Jahresrechnung basiert auf den nach einheitlichen Grundsätzen erstellten Einzelabschlüssen sämtlicher erwähnten Gebietskirchen.

1.3 Nahe stehende Organisationen / Personen / Institutionen

Als nahe stehende Personen werden der Vorstand sowie die Mitglieder der Kirchen- und Verwaltungsleitung bezeichnet. Als nahe stehende Organisationen werden die Stiftung NAK-Diakonia, Zürich, die Stiftung NAK-Humanitas, Zürich, die Wohlfahrtsstiftung der Neuapostolischen Kirche Schweiz, Zürich, sowie die Neuapostolische Kirche International, Zürich, betrachtet.

1.4 Bewertungsgrundsätze

Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Allfällige Marchzinsen werden zum Marktwert addiert. Aktiv- und Passiv-Bestände in fremder Währung werden zu Devisenschlusskursen am Bilanzstichtag, Geschäftsvorgänge in Fremdwährung zum jeweiligen Tages- oder zum Durchschnittskurs des betreffenden Monats umgerechnet. Folgende Kurse zum Schweizer Franken finden Anwendung (Basis CHF 1):

Währung	Stichtageskurse		Durchschnittskurse	
	31.12.2024	31.12.2023	2024	2023
Euro	0.9495	0.9424	0.9622	0.9819
US-Dollar	0.9119	0.8513	0.8895	0.9079
Britisches Pfund	1.1449	1.0840	1.1366	1.1288
Bulgarische Leva	0.4785	0.4927	0.4874	0.4986
Moldawische Lei	0.0480	0.0493	0.0488	0.0490
Rumänische Lei	0.1911	0.1898	0.1936	0.1988
Tschechische Kronen	0.0378	0.0382	0.0383	0.0410
Ungarische Forint	0.0023	0.0025	0.0024	0.0026

1.4.1 Sachanlagen

Die in nachfolgender Tabelle erwähnten Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen grundsätzlich linear von den Anschaffungswerten über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer. Die Aktivierungsgrenze beträgt:

- CHF 2000 bei Mobiliar und Einrichtungen Verwaltung / Seelsorge
- CHF 10000 bei Mobiliar und Einrichtungen Kirchen
- CHF 10000 bei Betriebseinrichtungen exkl. IT
- CHF 5000 bei IT
- CHF 2000 bei Elektronischen Orgeln
- CHF 5000 bei Ausbauten von Mietlokalen
- CHF 50000 bei Investitionen in kirchlich genutzte Liegenschaften sowie bei Renditeobjekten (betreute Länder: EUR 10000)
- CHF 10000 bei Pfeifenorgeln

Die geschätzten Nutzungsdauern der Anlagen betragen:

Kategorie	CH/A	I/SLK	CZ	BG/H	MOL/ROM
	in Jahren	SLO/E in Jahren	in Jahren	in Jahren	in Jahren
Mobiliar & Einrichtungen Seelsorge und Verwaltung	5	5	5	5	5
Mobiliar & Einrichtungen Kirchen	15	15	15	15	15
Betriebseinrichtungen exkl. IT	3–5	3–5	3–5	3–5	3–5
IT	3	3	3	3	3
Elektronische Orgeln	15	15	15	15	15
Dienstfahrzeuge	3	3	3	3	3
Ausbauten Mietlokale	10	10	10	10	10
Liegenschaften exkl. Grundstücke, inkl. Renditeobjekte	100/50	33	30	25	20
Pfeifenorgeln	50	50	50	50	50

Bebaute und unbebaute Grundstücke werden zu Anschaffungskosten bilanziert und nicht abgeschrieben.

1.4.2 Finanzanlagen

Die Wertschriften werden zu Kurswerten per 31. Dezember bilanziert.

1.4.3 Rückstellungen

Rückstellungen werden für rechtliche und faktische Verpflichtungen gebildet, bei denen das Bestehen bzw. die Verursachung wahrscheinlich oder der Betrag ungewiss ist. Die Höhe der Rückstellungen basiert auf der Einschätzung der Kirchenleitung und widerspiegelt die per Bilanzstichtag zu erwartenden zukünftigen Aufwendungen.

1.4.4 Übrige Aktiven / Übriges kurz- und langfristiges Fremdkapital

Die übrigen Aktiven und das übrige kurz- und langfristige Fremdkapital werden, sofern nichts anderes erwähnt, zu Nominalwerten abzüglich allfällig notwendiger Wertberichtigungen bilanziert.

2. Erläuterungen zur Bilanz

2.1 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel setzen sich wie folgt zusammen:

	per 31.12.2024 in CHF				per 31.12.2023 in CHF			
	CHF	EUR	Übrige FW	Total CHF	CHF	EUR	Übrige FW	Total CHF
Kassen	4 488	5 818	557	10 863	4 026	4 678	1 190	9 894
Post	1 057 078	6 930	–	1 064 008	663 280	6 101	–	669 381
Banken	3 638 453	2 294 653	117 956	6 051 062	3 803 840	2 363 961	191 390	6 359 191
Total	4 700 019	2 307 401	118 513	7 125 933	4 471 146	2 374 740	192 580	7 038 466

2.2 Kurzfristige Forderungen

in CHF	per 31.12.2024	per 31.12.2023
Forderungen ggb. Gemeinden / Bezirken	232 066	486 885
Rückforderbare Verrechnungssteuer	389 193	438 678
Forderungen gegenüber Dritten	14 637	35 169
Forderungen ggb. nahe stehende Institut.	207 607	1 245 664
Forderungen gegenüber Mietern	768 823	580 590
Permanente Vorschüsse	34 055	33 219
Offene Mietkautionen	51 467	45 553
Vorauszahlungen an Lieferanten	10 000	13 694
Total	1 707 848	2 879 452

Die Forderungen gegenüber Gemeinden und Bezirken stellen im Berichtsjahr abgerechnete, jedoch noch nicht einbezahlte Opfergelder dar. Für gefährdete Forderungen werden Einzelwertberichtigungen gebildet.

2.3 Aktive Rechnungsabgrenzung

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Aktivposten.

2.4 Mobile Sachanlagen

Sachanlagespiegel in CHF		Mobiliar	Elektroorgeln	Betriebs- einrichtung	Dienstfahrzeuge	Total
Nettobuchwerte	01.01.24	1 679 933	681 679	126 652	527 161	3 015 425
Anschaffungswerte						
Stand	01.01.24	4 321 376	2 735 568	2 192 864	1 217 316	10 467 124
Zugänge		23 372	2 307	28 186	362 633	416 498
Abgänge		-1 963	-23 757	–	-363 737	-389 457
Reklassifikationen		563 941	5 841	240 271	–	810 053
Wechselkurseinfluss		4 428	2 160	906	-2 891	4 603
Stand	31.12.24	4 911 154	2 722 119	2 462 227	1 213 320	11 308 820
Kumulierte Wertberichtigungen						
Stand	01.01.24	-2 641 443	-2 053 889	-2 066 212	-690 155	-7 451 699
Abschreibungen		-287 948	-100 519	-116 358	-302 361	-807 186
Abgänge		1 963	23 757	–	257 876	283 596
Reklassifikationen		–	–	–	–	–
Wechselkurseinfluss		-2 492	-1 493	-820	2 156	-2 649
Stand	31.12.24	-2 929 921	-2 132 145	-2 183 389	-732 483	-7 977 938
Nettobuchwerte	31.12.24	1 981 233	589 974	278 838	480 837	3 330 882

Sachanlagespiegel in CHF		Mobiliar	Elektroorgeln	Betriebs- einrichtung	Dienstfahrzeuge	Total
Nettobuchwerte	01.01.23	1 749 100	585 404	64 675	352 162	2 751 341
Anschaffungswerte						
Stand	01.01.23	4 186 126	2 601 705	2 049 887	1 012 079	9 849 797
Zugänge		13 957	208 550	3 559	505 119	731 185
Abgänge		-3 140	-44 701	–	-274 126	-321 968
Reklassifikationen		175 404	–	151 248	–	326 652
Wechselkurseinfluss		-50 971	-29 986	-11 830	-25 756	-118 541
Stand	31.12.23	4 321 376	2 735 568	2 192 864	1 217 316	10 467 124
Kumulierte Wertberichtigungen						
Stand	01.01.23	-2 437 026	-2 016 301	-1 985 212	-659 917	-7 098 456
Abschreibungen		-239 915	-106 850	-91 366	-292 978	-731 109
Abgänge		3 140	44 701	–	247 704	295 545
Reklassifikationen		–	–	–	–	–
Wechselkurseinfluss		32 358	24 561	10 366	15 036	82 321
Stand	31.12.23	-2 641 443	-2 053 889	-2 066 212	-690 155	-7 451 699
Nettobuchwerte	31.12.23	1 679 933	681 679	126 652	527 161	3 015 425

2.5 Immobile Sachanlagen

Sachanlagespiegel in CHF		Kirchlich genutzte Liegenschaften	Kirchlich genutzte Grundstücke	Umbauten Mietlokale	Pfeifen- Orgeln	Nicht-kirchlich genutzte Liegenschaften	Nicht-kirchlich genutzte Grundstücke	Rendite-objekte	Unbebaute Grundstücke	Bau-projekte	Total
Nettobuchwerte	01.01.24	126 819 007	36 085 759	526 880	4 093 632	1 877 837	597 733	93 122 988	717 067	34 047 329	297 888 235
Anschaffungswerte											
Stand	01.01.24	259 610 179	36 085 759	2 157 230	7 855 063	4 760 789	634 236	105 442 764	717 067	34 047 329	451 310 416
Zugänge		–	–	–	–	89 123	–	–	–	10 855 195	10 944 318
Abgänge		–	–	-61 569	–	-159 558	–	-2 441 766	–	-121 839	-2 784 732
Reklassifikationen		7 830 246	-350 940	–	–	2 523 272	350 940	–	–	-11 163 572	-810 053
Wechselkurseinfluss		99 399	7 194	6 134	3 271	-250	276	–	561	20 462	137 047
Stand	31.12.24	267 539 824	35 742 013	2 101 795	7 858 334	7 213 376	985 452	103 000 998	717 628	33 637 575	458 796 996
Kumulierte Wertberichtigungen											
Stand	01.01.24	-132 791 172	–	-1 630 350	-3 761 431	-2 882 952	-36 503	-12 319 776	–	–	-153 422 184
Abschreibungen		-2 195 290	–	-105 431	-140 165	-69 334	–	-939 591	–	–	-3 449 811
Abgänge		–	–	61 569	–	4 296	–	203 833	–	–	269 698
Reklassifikationen		2 006 363	–	–	–	-2 006 363	–	–	–	–	–
Wechselkurseinfluss		-29 900	–	-5 376	-876	-3 313	-275	–	–	–	-39 740
Stand	31.12.24	-133 009 999	–	-1 679 588	-3 902 472	-4 957 666	-36 778	-13 055 533	–	–	-156 642 037
Nettobuchwerte	31.12.24	134 529 825	35 742 013	422 207	3 955 862	2 255 710	948 674	89 945 465	717 628	33 637 575	302 154 959

Sachanlagespiegel in CHF		Kirchlich genutzte Liegenschaften	Kirchlich genutzte Grundstücke	Umbauten Mietlokale	Pfeifen- Orgeln	Nicht-kirchlich genutzte Liegenschaften	Nicht-kirchlich genutzte Grundstücke	Rendite-objekte	Unbebaute Grundstücke	Bau-projekte	Total
Nettobuchwerte	01.01.23	127 270 746	36 169 558	315 293	3 681 778	1 538 614	706 712	82 230 115	721 318	33 338 766	285 972 900
Anschaffungswerte											
Stand	01.01.23	260 416 400	36 169 558	1 881 706	7 307 930	7 227 836	745 206	94 191 816	721 318	33 338 766	442 000 536
Zugänge		–	171 971	–	–	–	–	184 445	–	16 920 561	17 276 977
Abgänge		–	–	–	–	-4 955 203	-28 543	-606 000	–	-90 669	-5 680 415
Reklassifikationen		784 186	-135 679	321 291	570 813	2 564 245	-79 406	11 672 503	–	-16 024 606	-326 652
Wechselkurseinfluss		-1 590 407	-120 091	-45 767	-23 680	-76 089	-3 021	–	-4 251	-96 723	-1 960 029
Stand	31.12.23	259 610 179	36 085 759	2 157 230	7 855 063	4 760 789	634 236	105 442 764	717 067	34 047 329	451 310 416
Kumulierte Wertberichtigungen											
Stand	01.01.23	-133 145 654	–	-1 566 413	-3 626 152	-5 689 222	-38 494	-11 961 701	–	–	-156 027 636
Abschreibungen		-2 117 585	–	-105 713	-142 355	-59 722	–	-964 075	–	–	-3 389 450
Abgänge		–	–	–	–	4 396 383	–	606 000	–	–	5 002 383
Reklassifikationen		1 589 090	–	–	–	-1 589 090	–	–	–	–	–
Wechselkurseinfluss		882 977	–	41 776	7 076	58 699	1 991	–	–	–	992 519
Stand	31.12.23	-132 791 172	–	-1 630 350	-3 761 431	-2 882 952	-36 503	-12 319 776	–	–	-153 422 184
Nettobuchwerte	31.12.23	126 819 007	36 085 759	526 880	4 093 632	1 877 837	597 733	93 122 988	717 067	34 047 329	297 888 232

2.6 Finanzanlagen

in CHF	per 31.12.2024	per 31.12.2023
Anlagefonds/Aktien	60 752 681	56 970 811
Total	60 752 681	56 970 811

Die Anlagen werden gemäss vom Vorstand der NAK Schweiz verabschiedeten Anlagekriterien durch ein Bankinstitut mit Vermögensverwaltungsauftrag betreut. Der Schwerpunkt wird dabei auf Sicherheit vor Rendite gelegt. Es wird eine vorsichtig-konservative Anlagepolitik verfolgt.

2.7 Langfristige Forderungen

Diese Position besteht aus verschiedenen gewährten Darlehen an Dritte. Gegenüber nahe stehenden Personen oder Institutionen bestehen keine langfristigen Forderungen. Für gefährdete Forderungen werden Einzelwertberichtigungen gebildet.

2.8 Kurzfristige Verbindlichkeiten

in CHF	per 31.12.2024	per 31.12.2023
Verbindlichkeiten ggb. nahe stehenden Institutionen	4 766 783	-31 354
Kreditoren	875 259	1 571 965
Verbindlichkeiten ggb. Gemeinden/Bezirken	73	176
Verbindlichkeiten ggb. staatlichen Stellen	77 787	77 225
Andere Verbindlichkeiten	250 229	238 419
Total	5 970 131	1 856 431

Die NAK Schweiz führt ein Cash-Pooling zur zentral koordinierten Verwaltung und Auszahlung von Mitteln an die übrigen Gebietskirchen. Das Cash-Pooling umfasst Mittel der NAK Schweiz sowie der Stiftung NAK-Diakonia, die im Rahmen von Projekten zur Finanzierung von Investitionen und zur Deckung der Betriebsdefizite zur Verfügung gestellt werden.

2.9 Passive Rechnungsabgrenzung

in CHF	per 31.12.2024	per 31.12.2023
Offene Ferienguthaben Mitarbeitende	350 590	287 514
Abgegrenzte Aufwändungen und Erträge	551 454	561 582
Total	902 044	849 096

2.10 Langfristige Finanzverbindlichkeiten

Diese Position enthält Hypotheken über CHF 60 Millionen (Vorjahr CHF 60 Millionen) exklusiv für Renditeobjekte in der Schweiz.

2.11 Langfristige Verbindlichkeiten

in CHF	01.01.2024	Bildung	Verwendung	Auflösung	Fremdwähr- rungseffekte	31.12.2024
Abfertigungen Personal	308 046	50 558	–	–	9 789	368 393
Hafrücklässe	23 010	24 213	–	-35 504	322	12 041
Total	331 056	74 771	–	-35 504	10 111	380 433

in CHF	01.01.2023	Bildung	Verwendung	Auflösung	Fremdwähr- rungseffekte	31.12.2023
Abfertigungen Personal	295 583	50 563	–	–	-38 100	308 046
Hafrücklässe	56 394	20 632	–	-52 376	-1 640	23 010
Total	351 977	71 195	–	-52 376	-39 740	331 056

Bei den langfristigen Verbindlichkeiten für Abfertigungen Personal handelt es sich im Wesentlichen um gesetzlich vorgeschriebene Rücklagen in den Ländern Österreich und Italien.

2.12 Langfristige Rückstellungen

Rückstellungsspiegel in CHF		01.01.2024	Bildung	Umbuchung	Auflösung	31.12.2024
Fonds Spezielle Projekte	a)	5 400 000	–	–	–	5 400 000
Fonds Soziale Risiken	b)	2 500 000	–	–	–	2 500 000
Sozialversicherungsbeiträge	c)	1 050 000	–	–	–	1 050 000
Zweckgebundene Zuwendungen	d)	1 470 441	–	–	–	1 470 441
Total		10 420 441	–	–	–	10 420 441

Rückstellungsspiegel in CHF		01.01.2023	Bildung	Umbuchung	Auflösung	31.12.2023
Fonds Spezielle Projekte	a)	5 400 000	–	–	–	5 400 000
Fonds Soziale Risiken	b)	2 500 000	–	–	–	2 500 000
Sozialversicherungsbeiträge	c)	1 050 000	–	–	–	1 050 000
Zweckgebundene Zuwendungen	d)	1 470 441	–	–	–	1 470 441
Total		10 420 441	–	–	–	10 420 441

- a) Finanzierung von speziellen Projekten zur Förderung und Verbreitung des neuapostolischen Glaubens
- b) Finanzierung/Deckung von sozialen Risiken bei Angestellten in den vom Bezirksapostelbereich Schweiz betreuten Ländern
- c) Die Rückstellung Sozialversicherungsbeiträge beinhaltet mutmassliche Geldabflüsse für Pensionslösungen in den betreuten Ländern. Zum Bilanzstichtag ist absehbar, dass Versorgungslücken existieren, die in den nächsten Jahren ausfinanziert werden müssen.
- d) Die Rückstellung zweckgebundene Zuwendungen wird in den kommenden Jahren gemäss definierter Vorgabe verwendet.

2.13 Eigenkapitalnachweis

in CHF	01.01.2024	Zuweisungen	Interne Transfers	Verwendungen	Wechselkurs-effekt	31.12.2024
Eigenkapital						
Kirchenkapital	288 871 235	–	6 169 123	–	50 384	295 090 742
Jahresergebnis	6 169 123	2 974 775	-6 169 123	–	–	2 974 775
Total	295 040 358	2 974 775	–	–	50 384	298 065 517

in CHF	01.01.2023	Zuweisungen	Interne Transfers	Verwendungen	Wechselkurs-effekt	31.12.2023
Eigenkapital						
Kirchenkapital	293 424 597	–	-3 535 059	–	-1 018 303	288 871 235
Jahresergebnis	-3 535 059	6 169 123	3 535 059	–	–	6 169 123
Total	289 889 538	6 169 123	–	–	-1 018 303	295 040 358

3. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

3.1 Ordentliche Opfer

Land in CHF	Opferkasten	Direktzahlungen	Total 2024	Total 2023	Veränderung in %
Schweiz	6 705 603	6 196 531	12 902 134	13 871 116	-7,0%
Bulgarien	5 063	–	5 063	5 230	-3,2%
Italien	158 037	385	158 422	157 619	0,5%
Moldawien	9 501	–	9 501	7 942	19,6%
Österreich	851 684	343 591	1 195 275	1 205 583	-0,9%
Rumänien	52 376	–	52 376	55 239	-5,2%
Slowakei	2 133	–	2 133	2 214	-3,7%
Slowenien	5 518	–	5 518	6 357	-13,2%
Spanien	250 022	66 135	316 157	311 341	1,5%
Tschechien	9 532	4 851	14 383	18 451	-22,1%
Ungarn	27 803	512	28 315	28 146	0,6%
Total	8 077 272	6 612 005	14 689 277	15 669 238	-6,3%

3.2 Dankopfer

Land in CHF	Opferkasten	Direktzahlungen	Total 2024	Total 2023	Veränderung in %
Schweiz	538 782	126 040	664 822	660 078	0,7 %
Bulgarien	123	–	123	79	55,2 %
Italien	10 583	–	10 583	7 620	38,9 %
Moldawien	2 892	–	2 892	3 058	-5,4 %
Österreich	62 980	9 978	72 958	72 634	0,4 %
Rumänien	10 840	1 452	12 292	14 156	-13,2 %
Slowakei	–	–	–	–	0,0 %
Slowenien	–	–	–	–	0,0 %
Spanien	15 149	5 860	21 009	17 307	21,4 %
Tschechien	756	–	756	479	58,0 %
Ungarn	1 645	–	1 645	2 355	-30,2 %
Total	643 750	143 330	787 080	777 766	1,2 %

3.3 Übrige Erträge ohne Zweckbindung

Land in CHF	Spenden und Schenkungen	Erbschaften	Übrige	Total 2024	Total 2023	Veränderung in %
Schweiz	423 849	14 911	–	438 760	390 983	12,2 %
Bulgarien	–	–	–	–	–	0,0 %
Italien	–	–	–	–	–	0,0 %
Moldawien	–	–	–	–	–	0,0 %
Österreich	1 203	222 017	–	223 220	13 564	1545,6 %
Rumänien	2 373	–	–	2 373	1 758	35,0 %
Slowakei	–	–	–	–	–	0,0 %
Slowenien	–	–	–	–	–	0,0 %
Spanien	17 933	–	–	17 933	38 959	-54,0 %
Tschechien	–	–	–	–	–	0,0 %
Ungarn	95	–	–	95	–	0,0 %
Total	445 453	236 928	–	682 381	445 264	53,3 %

3.4 Personal

Land in CHF	Löhne und Gehälter	Sozial- versicherungs- aufwand	Übriger Personal- aufwand	Total 2024	Total 2023
Seelsorge					
Schweiz*	1 554 522	368 001	67 447	1 989 970	1 973 351
Betreute Länder	785 220	112 596	25 202	923 018	916 137
Total	2 339 742	480 597	92 649	2 912 988	2 889 488
Verwaltung					
Schweiz*	2 645 544	588 431	-105 411	3 128 564	3 247 133
Betreute Länder	833 838	159 970	26 190	1 019 998	910 215
Total	3 479 382	748 401	-79 221	4 148 562	4 157 348
Personal gesamt					
Schweiz*	4 200 066	956 432	-37 964	5 118 534	5 220 484
Betreute Länder	1 619 058	272 566	51 392	1 943 016	1 826 352
Total	5 819 124	1 228 998	13 428	7 061 550	7 046 836

* inklusive in der Schweiz direkt bezahlte Aufwendungen für betreute Länder

Per 31. Dezember 2024 waren in allen Ländern des Konsolidierungskreises 63 Personen mit insgesamt 5 035 Stellenprozenten beschäftigt (Vorjahr: 62 Personen mit 4 945 Stellenprozenten).

3.5 Reisespesen

Land in CHF	KM- Entschä- digungen	Flug- tickets	Unterkunft	Verpflegung	Dienst- fahrzeuge	Übrige Reise- spesen	Total 2024	Total 2023
Seelsorge								
Schweiz*	103 262	83 218	59 299	103 889	53 486	54 293	457 447	483 512
Betreute Länder	310 896	29 704	183 149	144 745	184 227	64 205	916 926	880 658
Total	414 158	112 922	242 448	248 634	237 713	118 498	1 374 373	1 364 170
Verwaltung								
Schweiz*	6 299	28 216	4 254	21 403	45 107	42 454	147 733	143 713
Betreute Länder	18 622	14 994	11 470	6 390	31 446	2 001	84 923	65 130
Total	24 921	43 210	15 724	27 793	76 553	44 455	232 656	208 843
Reisespesen gesamt								
Schweiz*	109 561	111 434	63 553	125 292	98 593	96 747	605 180	627 225
Betreute Länder	329 518	44 698	194 619	151 135	215 673	66 206	1 001 849	945 788
Total	439 079	156 132	258 172	276 427	314 266	162 953	1 607 029	1 573 013

* inklusive in der Schweiz direkt bezahlte Aufwendungen für betreute Länder

3.6 Kommunikation

Land in CHF	Postgebühren	Telefonie**	Übertragungen	Übrige	Total 2024	Total 2023
Seelsorge						
Schweiz*	35 119	290 586	123 504	168 591	617 800	617 908
Betreute Länder	9 131	14 695	3 219	53 715	80 760	84 545
Total	44 250	305 281	126 723	222 306	698 560	702 453
Verwaltung						
Schweiz*	7 514	-	-	28 980	36 494	54 603
Betreute Länder	3 207	6 523	-	4 475	14 205	14 366
Total	10 721	6 523	-	33 455	50 699	68 969
Kommunikation gesamt						
Schweiz*	42 633	290 586	123 504	197 571	654 294	672 511
Betreute Länder	12 338	21 218	3 219	58 190	94 965	98 911
Total	54 971	311 804	126 723	255 761	749 259	771 422

* inklusive in der Schweiz direkt bezahlte Aufwendungen für betreute Länder

** inklusive Krankentelefon-Kosten

3.7 Kirchlicher Aufwand

Land in CHF	Blumen- schmuck	Geschenke, Gaben, Kränze	Pauschal- beiträge Bezirke	Gross- anlässe	Übrige	Total 2024	Total 2023
Schweiz*	92 567	87 335	144 524	16 640	7 307	348 373	358 418
Betreute Länder	16 822	7 517	16 368	20 839	7 729	69 275	66 672
Total	109 389	94 852	160 892	37 479	15 036	417 648	425 090

* inklusive in der Schweiz direkt bezahlte Aufwendungen für betreute Länder

3.8 Liegenschaftenaufwand

Land in CHF	Ordentlicher Unterhalt	Ausserordentl. Unterhalt	Mietzinse	Energie	Heizung	Versicherungen	Steuern, Abgaben	Übrige	Total 2024	Total 2023
Seelsorge										
Schweiz*	1 266 082	1 034 293	296 771	367 302	612 446	171 009	53 637	171 812	3 973 352	3 575 046
Betreute Länder	197 262	286 779	338 360	155 277	141 621	61 959	9 506	86 394	1 277 158	1 408 652
Total	1 463 344	1 321 072	635 131	522 579	754 067	232 968	63 143	258 206	5 250 510	4 983 698

Verwaltung

Schweiz*	28 136	974	227 014	1 910	91 054	2 547	2 418	133 020	487 073	417 530
Betreute Länder	6 168	25 898	72 516	8 692	17 301	1 525	7 341	53 327	192 768	216 852
Total	34 304	26 872	299 530	10 602	108 355	4 072	9 759	186 347	679 841	634 382

Liegenschaftenaufwand gesamt

Schweiz*	1 294 218	1 035 267	523 785	369 212	703 500	173 556	56 055	304 832	4 460 425	3 992 576
Betreute Länder	203 430	312 677	410 876	163 969	158 922	63 484	16 847	139 721	1 469 926	1 625 504
Total	1 497 648	1 347 944	934 661	533 181	862 422	237 040	72 902	444 553	5 930 351	5 618 080

* inklusive in der Schweiz direkt bezahlte Aufwändungen für betreute Länder

3.9 Erfolg aus Renditeliegenschaften

Land in CHF	Erträge	Abschreibungen	Unterhaltskosten	Betriebskosten	Hypothekarzinsen	Übrige	Total 2024	Total 2023
Schweiz	7 695 114	-939 591	-801 582	-55 263	-889 991	-365 344	4 643 343	3 449 774
Betreute Länder	146 080	–	-22 859	-23 396	–	-10 640	89 185	68 697
Total	7 841 194	-939 591	-824 441	-78 659	-889 991	-375 984	4 732 528	3 518 471

3.10 Finanzertrag und -aufwand

Finanzerträge

Land in CHF	Zinserträge, Dividenden	Kursgewinne (netto) Wertschriften	Gewinne auf Fremdwährungen	Total 2024	Total 2023
Schweiz	590 705	3 100 453	146 830	3 837 988	3 608 779
Betreute Länder	47	–	37 166	37 213	26 674
Total	590 752	3 100 453	183 996	3 875 201	3 635 453

Finanzaufwand

Land in CHF	Zinsaufwandungen, Vermögensver- waltungskosten	Kursverluste (netto) Wertschriften	Verluste auf Fremd- währungen	Total 2024	Total 2023
Schweiz	144 458	185 217	69 682	399 357	398 686
Betreute Länder	682	–	42 858	43 540	41 295
Total	145 140	185 217	112 540	442 897	439 981

4. Weitere Angaben

4.1 Entschädigungen an leitende Organe

Gemäss gültigen Statuten der Neupostolischen Kirche Schweiz versteht sich der Vorstand als leitendes Organ. Alle Mitglieder dieses Gremiums arbeiten in ihrer Funktion als Vorstandsmitglied ehrenamtlich.

4.2 Angaben aus Vorsorgeverpflichtungen

Die Mitarbeitenden der Neupostolischen Kirche Schweiz sind für die berufliche Vorsorge bei einer BVG-Sammelstiftung versichert. Das Vorsorgewerk weist am Bilanzstichtag eine Überdeckung von CHF 1 207 196 (Vorjahr CHF 653 803) auf. Ferner bestehen keine Arbeitgeberbeitragsreserven. Es existiert kein wirtschaftlicher Nutzen respektive keine wirtschaftliche Verpflichtung, die zu bilanzieren wäre, da die Organisation nicht von der Überdeckung profitieren kann. Der Arbeitgeberbeitrag wird unverändert als Aufwand des Unternehmens aus Vorsorgeverpflichtungen übernommen.

	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand 2024 CHF	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand 2023 CHF
Vorsorgeplan mit Überdeckung	587 862	500 362
	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
Verpflichtung gegenüber Vorsorgeeinrichtung	–	–
Verpflichtung gegenüber Wohlfahrtsstiftung	–	–

Die Wohlfahrtsstiftung der Neupostolischen Kirche Schweiz ist eine rechtlich eigenständige Stiftung mit Sitz in Zürich. Der Hauptzweck der Stiftung ist die freiwillige Unterstützung in Vorsorgeleistungen bei Alter, Invalidität und Tod zugunsten der Arbeitnehmer der Neupostolischen Kirche Schweiz. Die Wohlfahrtsstiftung der Neupostolischen Kirche Schweiz ist wirtschaftlich unabhängig von der Neupostolischen Kirche Schweiz und erscheint deshalb nicht in der konsolidierten Bilanz und Betriebsrechnung. Das Stiftungskapital und somit die Überdeckung beträgt per 31. Dezember 2024 CHF 1 419 982 (Vorjahr: CHF 1 211 942). Es existiert kein wirtschaftlicher Nutzen respektive keine wirtschaftliche Verpflichtung, die zu bilanzieren wäre, da die Organisation nicht von der Überdeckung profitieren kann.

Die Mitarbeitenden in den Ländern ausserhalb der Schweiz sind gemäss den lokal geltenden Vorschriften zur beruflichen Vorsorge versichert. Eine Überprüfung der Vorsorgesituation in den betreuten Ländern ist im Gang; eine entsprechende Rückstellung wurde gebildet (siehe dazu auch Pkt. 2.12).

4.3 Transaktionen mit nahe stehenden Personen/Institutionen

Im Berichtsjahr sind keine Transaktionen zu nahe stehenden Personen zu verzeichnen. Die Transaktionen zu den nahe stehenden Institutionen sind in der Betriebsrechnung ersichtlich.

4.4 Eventualverbindlichkeiten und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Per Bilanzstichtag existieren keine weiteren Verbindlichkeiten mit Eventualcharakter oder weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen.

4.5 Derivate

Per 31. Dezember 2024 sowie im Vorjahr bestehen keine offenen Termingeschäfte.

4.6 Miet- und Leasingverbindlichkeiten

Die künftigen Raten aus laufenden Festtermin-Mietverträgen für Betriebseinrichtungen (Kopierer) und Miete für Büroräumlichkeiten betragen:

		<i>Vorjahr</i>	
2025	CHF 420 686	2025	CHF 398 309
2026	CHF 410 432	2026	CHF 388 054
2027	CHF 399 749	2027	CHF 377 375
2028	CHF 206 906	2028	CHF 188 668
2029	CHF 10 577	nach 2029	–
nach 2030	CHF –		

Die laufenden Verträge verstehen sich sinngemäss als operatives Leasing.

4.7 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung wird am 24. Juni 2025 vom Vorstand genehmigt.
Es gab keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

Revisionsbericht Konsolidierung

Seite 1



Bericht der Revisionsstelle an die Delegiertenversammlung der **Neuapostolischen Kirche Schweiz, Zürich**

Bericht zur Prüfung der konsolidierten Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die konsolidierte Jahresrechnung der Neuapostolischen Kirche Schweiz und ihrer ausländischen Gebietskirchen (der Verein) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung, dem Eigenkapitalnachweis und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die konsolidierte Jahresrechnung (Seiten 30 bis 47) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Vereins zum 31. Dezember 2024 sowie dessen konsolidierter Ertragslage und Geldflüsse für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der konsolidierten Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Verein unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Jahresbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die konsolidierte Jahresrechnung, die Jahresrechnung und unsere dazugehörigen Berichte.

Unser Prüfungsurteil zur konsolidierten Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur konsolidierten Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Consultive Revisions AG

Gertrudstrasse 1, CH-8400 Winterthur
St. Gallerstrasse 49, CH-9200 Gossau

Telefon +41 52 208 06 20
Telefon +41 71 383 10 33

www.consultive.ch

 Mitglied von EXPERTsuisse
Zugelassene Revisionsexpertin Nr. 502867



Verantwortlichkeiten des Vorstandes für die konsolidierte Jahresrechnung

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer konsolidierten Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer konsolidierten Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Vorstand beabsichtigt, entweder den Verein zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der konsolidierten Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die konsolidierte Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser konsolidierten Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der konsolidierten Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 69b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung existiert.

Ferner empfehlen wir, die vorliegende konsolidierte Jahresrechnung zu genehmigen.

Winterthur, 14. April 2025

Consultive Revisions AG

Martin Graf
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Tatjana Widmer
Zugelassene Revisionsexperten

Leistungsauftrag



Der Aussenbereich der Neuapostolischen Kirche in Romanshorn

1. Einleitung

Die Neuapostolische Kirche Schweiz ist als Gebietskirche Bestandteil der weltweit tätigen Neuapostolischen Kirche.

Jede Gebietskirche operiert rechtlich weitgehend unabhängig. Es besteht jedoch die Verpflichtung zur internationalen Zusammenarbeit, zur Einheit und zu gegenseitiger Solidarität.

Als Erlösungswerk innerhalb der Kirche Christi hat die Neuapostolische Kirche die Aufgabe, die Gläubigen auf die baldige Wiederkunft des Sohnes Gottes vorzubereiten

und das Evangelium aller Welt zu verkündigen.

Zu diesem Zweck sind weltweit Apostel und weitere Amtsträgerinnen und Amtsträger tätig, die organisatorisch einem Bezirksapostelbereich zugeordnet bzw. einem Bezirksapostel unterstellt sind. Die Neuapostolische Kirche Schweiz betreut insgesamt 15 Länder (inkl. Schweiz). Sie stellt die seelsorgerische Betreuung und die organisatorische Unterstützung der Tätigkeiten vor Ort sicher.

Zur organisatorischen Unterstützung und Führung betreibt die Neuapostolische Kirche Schweiz

mit der Verwaltung ein Dienstleistungszentrum in Zürich, dem Sekretariate und Administrationen in den einzelnen Ländern angegliedert sind.

2. Aufgaben der Verwaltung

Die Verwaltung in Zürich und die angegliederten Ländersekretariate haben folgende Aufgaben:

- Sicherstellung der rechtlichen Grundlagen zur Verbreitung des neuapostolischen Glaubens in den einzelnen Ländern
- Betrieb eines effektiven Rechnungswesens und Controllings nach landesspezifischen



Delegiertenversammlung in Thun

Normen und Vorgaben der gesamtkirchlichen Finanzstrategie der Neuapostolischen Kirche International

- Betrieb einer Immobilienfachstelle zur Sicherstellung des Angebots würdiger, den jeweiligen Verhältnissen angepasster Versammlungsräume für die Gläubigen
- Sicherstellung der Kommunikation zwischen Administrationen, Aposteln und Bischöfen, sowie der Information weiterer Anspruchsgruppen unter Zuhilfenahme bedürfnisgerechter Kommunikationsmittel
- Beschaffung und Betrieb bedürfnisgerechter Arbeitsmittel

- Bereitstellung der personellen Ressourcen. Permanente Förderung des Personals zur Sicherstellung des Leistungsauftrags
- Unterstützung aller Seelsorgerinnen und Seelsorger bei der Erfüllung ihrer Grundaufgaben

3. Leistungsauftrag, Strategie und Ziele

Basierend auf dem Leistungsauftrag wird eine 5-Jahres-Strategie erstellt, die einer rollenden Planung entspricht, jährlich überprüft und wo nötig revidiert wird. Daraus leiten sich die Ziele und Auf-

gaben für die einzelnen Abteilungen ab.

4. Berichte

Die Verwaltung der Neuapostolischen Kirche Schweiz legt dem Vorstand für jedes Geschäftsjahr einen Leistungsbericht vor. Die nachfolgenden Ausführungen geben einen kurzen, unvollständigen Einblick in die erbrachten Leistungen der Verwaltung im Berichtsjahr.

Leistungsbericht

Administration

Führung, Personal und Recht

- Ein Leistungsauftrag regelt die organisatorischen und administrativen Aufgaben der Verwaltung (siehe Seite 50/51), ergänzt durch eine 5-Jahres-Strategie mit rollender Finanzplanung.
- Die Betreuung und Unterstützung der Sekretariate in den betreuten Ländern erfolgte kontinuierlich und im Bedarfsfall direkt vor Ort.
- Die Sicherstellung der vielen Projekte und operativen Aufgaben ist ebenso Teil des Leistungsauftrages wie die Umsetzung strategischer Vorhaben. Im Berichtsjahr waren dies u.a. Projekte und Kooperationen in der Aus- und Weiterbildung von Amtsträgerinnen und Amtsträgern, Nachfolgeregelungen in der Verwaltung und in den Ländersekretariaten für die Fach- und Führungsfunktionen oder die Bereitstellung von zeitgemässer und bedürfnisorientierter IT-Infrastruktur (z.B. Umstellung der Verwaltung auf MS 365 Azure Cloud).
- Das Finanzergebnis ist positiv. Die geringere Teuerung und der tiefe Euro-Kurs wirkten sich günstig auf die Kosten und Investitionen in den betreuten Ländern aus. Die Einnahmen aus Opfern und Spenden waren wie in den Vorjahren rückläufig, bewegten sich jedoch in den Erwartungen unserer langfris-

tigen Finanzplanung. Erfreulich ist die Zunahme beim Dankopfer. Gestiegene Mieteinnahmen sowie ein Kostenbewusstsein mit Budgetdisziplin bei den Ausgaben ermöglichen eine weiterhin stabile finanzielle Situation.

- Die grössere Pensumsreduktion eines Mitarbeitenden sowie der Tod eines Mitarbeitenden des Sekretariats des Bezirksapostels (SEBA) konnte durch eine Neubesetzung kompensiert werden. Im Bereich Rechnungswesen wurden zwei neue Mitarbeiterinnen in Teilzeit eingestellt, die u.a. die administrativen Aufgaben des Ländersekretariats Italien wahrnehmen. Die Gewährleistung der Personalressourcen ist somit gegeben.
- Die im Vorjahr durch die internationale Bezirksapostelversammlung eingeführte «Good Governance» konnte im Berichtsjahr 2024 für alle betreuten Länder

des Bezirksapostelbereichs Schweiz mit einem internen Audit erfolgreich implementiert werden. Die Good Governance beinhaltet zehn weltweit geltende Grundsätze einer geordneten Geschäftsführung mit Aspekten wie z.B. Einheit und Kontinuität, sachfundierte und gemeinschaftliche Entscheidungsfindung, Verantwortung, ethisches Verhalten, Sorgfaltspflicht und Transparenz.

Sekretariat Bezirksapostel (SEBA)

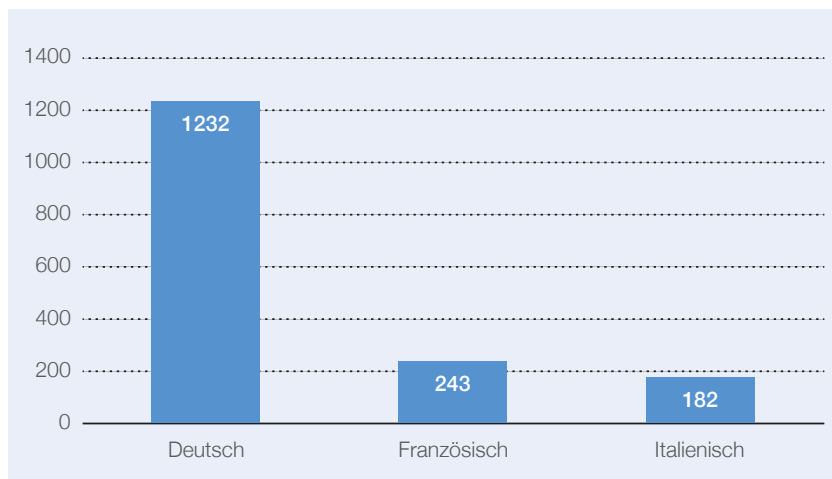
- Per 01. September 2024 erfolgte der Führungswechsel im SEBA, aus organisatorischen Gründen fast zeitgleich mit dem Amtsantritt des neuen Kirchenpräsidenten. Die vorgängige intensive Einarbeitungsphase stellte die nahtlose Fortführung aller



Bild- und Tontechnik bei einer IPTV-Übertragung

laufenden und geplanten Prozesse sicher.

- Das SEBA führte das Sekretariat für den Bezirksapostel. Dies umfasste Arbeiten wie die gesamte Programmadministration, Korrespondenz, Zirkulare, Mitteilungen, Seelsorgebriefe, Musikprogramme, sowie die inhaltliche Betreuung von nakt intern, dem Intranetportal des Bezirksapostelbereichs Schweiz.
- Zu den weiteren administrativen Aufgaben gehörten die Organisation und Protokollierung der Apostel- und Apostel-Bischof-Versammlungen, der Koordinationsgruppensitzungen, der Bezirksvorsteher- und Gemeindevorsteher tagungen, der jährlichen Delegiertenversammlung sowie von Grossanlässen wie Stammapostelgottesdiensten.
- Das SEBA verantwortete ebenfalls die gesamte Administration und Koordination der Übersetzungen von jeglichen Dokumenten und Unterlagen in die vier Hauptsprachen und teilweise in fünf weitere Sprachen.
- Zu seinem Verantwortungsbereich gehörten zudem die Kanzlei (Empfang, Telefonzentrale, allg. Auskünfte usw.) und das Catering (Verpflegung, Küche, Cafeteria, Sitzungsräume).
- Die Leitung der Fachgruppen Jugend, Musik, Unterricht einschliesslich Betreuung der Länderverantwortlichen erfolgte durch das SEBA.
- Das vielseitige Angebot von 32 Kursen, Seminaren und Workshops im Berichtsjahr richtete sich u. a. an Unterrichtslehrkräfte, Geistliche, Musikschaffende und Lagerleitende. Die Planung



Durchschnittliche Anzahl Empfangsstellen bei Bild-Tonübertragungen (IPTV) im Berichtsjahr

und Organisation oblag dem SEBA. Insgesamt konnten 20 dieser Aus- und Weiterbildungsangebote mit insgesamt 463 Teilnehmenden durchgeführt werden. Allein 122 Lehrkräfte nahmen an der Einführung des neuen Religionsunterrichts-Lehrmittels teil.

Rechnungswesen

- Die Arbeiten für die Jahresabschlüsse 2023 der betreuten Länder konnten grösstenteils vor Ort durchgeführt werden.
- Der Aufbau sowie die Darstellung der Finanzplanung wurde im Berichtsjahr vollumfänglich überarbeitet und entspricht den aktuellen Anforderungen und Bedürfnissen. Sie dient als Vorlage für die kommenden Jahre.
- Im Berichtsjahr konnte die Implementierung eines ABACUS-Updates erfolgreich durchgeführt und abgeschlossen werden. Ebenfalls wurden erste konzeptionelle Schritte zur Ablösung des bestehenden DMS (Document Management System) unternommen. Geplant

ist die Umsetzung ab 2025.

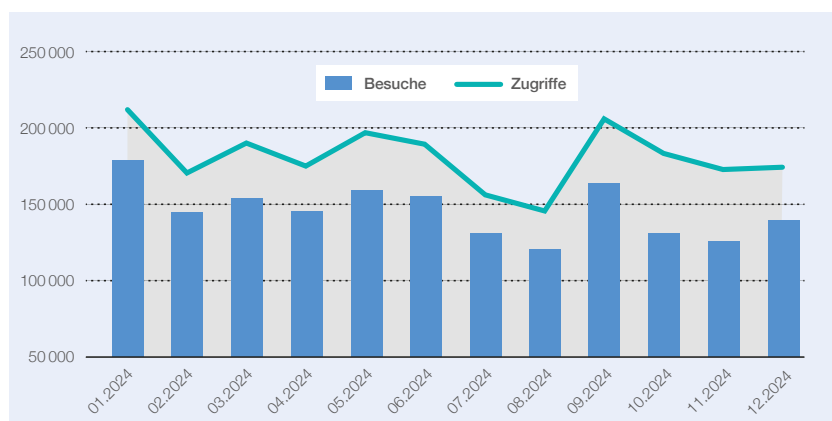
- Die Statuten der Gebietskirche Ungarn wurde von deren Delegiertenversammlung im Berichtsjahr genehmigt. Die Bestätigung seitens der ungarischen Behörden ist noch ausstehend. Aufgrund des Bezirksapostelwechsels wurden bei den Gremien in den betreuten Ländern die juristisch notwendigen Anpassungen vorgenommen.

Technische Dienste (TECH)

- Das IPTV-Team von TECH verantwortete die Übertragung des Stammapostel-Gottesdienstes in Bern-Ostermündigen sowie von drei weiteren Gottesdiensten. Weitere Gottesdienstübertragungen erfolgten autonom in verschiedenen Gemeinden mit dem mobilen IPTV-Set. Die Übertragung der Stammapostel-Gottesdienste in Basel und Luzern führte der Bischof Verlag durch.
- Im Berichtsjahr nutzten in der Schweiz durchschnittlich 1634 Empfangsstellen mit jeweils mind. einem Teilnehmenden das sonntägliche IPTV-Gottesdienstangebot. Als offizielle Sendesta-

tionen für die Schweiz dienten Bern-Ostermundigen, St. Gallen, Zofingen, Zürich-Affoltern (Deutsch), Genf und Neuenburg (Französisch) sowie Lugano und Trebaseleghe (Italienisch).

- Das neue französische Chorbuch konnte 2024 offiziell eingeführt und sämtlichen Kirchgemeinden in der französischsprachigen Schweiz zur Verfügung gestellt werden.
- Bereits 2023 konnte die Migration von Citrix auf Microsoft 365 und damit verbunden der Umzug sämtlicher Daten vom Rechenzentrum WürthITensis in das Rechenzentrum zurichnetgroup abgeschlossen werden. Im



Seitenaufrufe der Websites BAB Schweiz im Jahr 2024

auf SSO (Single Sign-On). Die Umsetzung ist für 2025 vorgesehen.

erstattung in mehreren Sprachen auf den Websites und den Social-Media-Kanälen Facebook und Instagram sowie die laufende Aktualisierung der Gebietskirchen- und IG-Websites, gehörte zu den Aufgaben der Kommunikation.

Immobilien

- Unter «Projekte Immobilien 2024 in der Schweiz» werden die im Berichtsjahr bearbeiteten Projekte aufgeführt.
- Zu den weiteren Aufgaben der Abteilung gehörten u.a. Garantieabnahmen von Bauprojekten der letzten fünf Jahre, Budgetierung von Investitionen für Kirchenunterhalt, Umbauten und Sanierungen inkl. Ersatzneubauten und die Durchführung von Machbarkeitsstudien und Wirtschaftlichkeitsberechnungen.

- Die Zeitschrift Community erschien 2024 viermal in den Sprachen Französisch, Italienisch und Spanisch, teilweise ergänzt mit redaktionellen Beiträgen aus dem Bezirksapostelbereich Schweiz.
- Für die Betreuung der Webmasterinnen und Webmaster der Bezirks-, Gemeinde- und IG-Websites, den Support für das Content Management System (CMS) für die Websites sowie die App nac2give (Opfer-App) zeichnete die Kommunikation verantwortlich. Ebenso für die technische Betreuung des Intranetportals nak-intern.

Kommunikation

- Die Kommunikation unterstützte im Berichtsjahr die Leitenden Kommunikation (LKB) des Bezirksapostelbereichs Schweiz in der Planung und Organisation von Anlässen, der Berichterstattung und der Realisation von Drucksachen.
- Die laufende News-Bericht-
- Die Abteilungsleitung Kommunikation führte zudem das Projektmanagement der AG Kommunikation Europa sowie das Sekretariat der AG Ökumene BAB Schweiz inkl. Support der Ökumeneverantwortlichen in der Schweiz.



Kirchensaal in Losone

Berichtsjahr wurden noch Feinabstimmungen und Optimierungen vorgenommen.

- Den Bezirken wurde für die Erstellung der Bezirksprogramme zur Planung der Gottesdienste und weiterer Dienste das neue Tool «Churchdesk» zur freiwilligen Nutzung angeboten. Ebenfalls begonnen hat TECH mit den Vorbereitungen für die Umstellung der Benutzeranmeldung der beiden Tools NAK-Portal und Delta-Master

Projekte Immobilien 2024 in der Schweiz

Einweihung Kirchen

- Kirche Locarno; Adaptierung Mietlokal Losone: Einweihung am 07.04.2024

Wiederbezug Kirchen nach Sanierung

- Kirche Romanshorn; Sanierung mit Erweiterung. Wiederbezug am 17.03.2024
- Kirche Neuenegg; Sanierung mit Erweiterung Mehrzweckraum. Wiederbezug am 31.03.2024
- Kirche Martigny; Sanierung. Wiederbezug am 15.09.2024

Erstbezug Wohnhaus

- Zürich, Kasinostrasse; Neubau mit 32 Wohnungen. Erstbezug am 01.04.2024

Planung / Vorprojekte / Baueingaben

- Kirche Anney; Vorplanung für Sanierung
- Kirche Wil/SG; Planung Erneuerung EG, Brandschutzmassnahmen
- Kirche Bremgarten; Start Vorprojekt
- Kirche Kreuzlingen; Start Vorprojekt
- Kirche Montreux; Orgel-Sanierung
- Kirche Murten; Anpassung Lüftung, Baueingabe und Ausführung

Projektleitung / Ausführung

- Kirche Affoltern a. A.; Totalsanierung. Start am 02.05.2024
- Kirche Fribourg; Sanierung. Start am 01.10.2024
- Kirche Gossau/ZH; Einbau IV-WC und Heizungsersatz
- Kirche Herblingen; Malerarbeiten, Lichtersatz und Geländer Empore
- Kirche Interlaken; Totalsanierung. Start am 04.03.2024
- Kirche Neerach; Malerarbeiten und Lichtersatz
- Kirche Nyon; Sanierung. Start am 02.04.2024
- Kirche Samedan; Fassadensanierung
- Kirche Spiez; Heizungsersatz (Wärmepumpe) Aussenbeleuchtung Kirche
- Kirche Teufen; Fassadensanierung
- Kirche Wohlen/AG; Sanierung Beleuchtung, Malerarbeiten, Betonsanierung

- Mehrfamilienhaus Petersgraben Basel: Sanierung Gebäudehülle

Liegenschaftsunterhalt

- Gebäude-Dienstleistungen im Allgemeinen
- Technische Wartungen vornehmen
- Ersatz von Einzelteilen organisieren
- Betriebsoptimierungen prüfen und einleiten
- Beschaffung und Wiederherstellung von Bauteilen
- Kommunikation mit den Gemeinden
- Abklärungen von Bedürfnissen für Kirchliche Bauten
- Ersatz von Einrichtungen in den Kirchlichen Bauten
- Prüfungen der Gebrauchstauglichkeit des Mobiliars
- Bedarfsmeldung für Kirchengebäude bearbeiten
- Pikettdienst

Immobilienverwaltung

- Prüfen von Dienstbarkeiten (Näherbaurecht, Grenzbaurecht, Durchleitungsrecht, Fahr- und Wegerechte)
- Umzonungen: Begleitung und Überwachung der Grundstücke
- Bewirtschaftung: Liegenschaftsbetreuung (Kirchen und Rendite)
- Buchhaltung: Liegenschaftsabschlüsse bearbeiten
- Versicherungen: Bearbeitung Versicherungsfälle
- Liegenschaftstransaktionen: Verkauf von Kirchlichen Grundstücken
- Steuern: Steuererklärungen der verkauften Liegenschaft erarbeiten
- Vermietungen: Organisieren der Erstvermietungen in Renditeliegenschaften
- Leerstands- und Flächenmanagement
- Vermietungsmanagement der Kirchlichen Parkplätze an Externe

Organe

per 31. Dezember 2024

Amtsdauer bis

Kirchenpräsident	Thomas Deubel Reto Keller, Vizepräsident		* Ruhesetzung **
Vorstand	Bezirksapostel	Deubel Thomas	* Ruhesetzung
	Apostel	Camenzind Rolf	**
	Apostel	Keller Reto	**
	Bischof	Wihler Thomas	**
	Bezirksevangelist	Fatio Jean-Claude	**
	Hirte	Demuth Markus	**
	Evangelist	Schildknecht Marcel	**
Delegierte			
Basel	Bezirksevangelist	Hunziker Rolf	30. Juni 2025
Bern-Nord	Bezirksältester	Ballmer Patrick	30. Juni 2025
Bern-Süd	Hirte	Ritschard Philip	30. Juni 2025
Graubünden	Priester	Liebetrau Markus	30. Juni 2025
Mittelland	Bezirksältester i.R.	Müller Markus	30. Juni 2025
Romandie	Bezirksältester i.R.	Simon Johny	30. Juni 2025
Schaffhausen	Priester	Glamer Peter	30. Juni 2025
St. Gallen	Bezirksältester	Fiechter Thomas	30. Juni 2025
Thun	Hirte	Blindenbacher Oliver	30. Juni 2025
Ticino	Evangelist	Bersier Christian	30. Juni 2025
Wil	vakant		
Winterthur	Bezirksevangelist	Keller Felix	30. Juni 2025
Zürich Nord-Ost	Bezirksältester	Stutz André	30. Juni 2025
Zürich Nord-West	Bezirksältester i.R.	Wegmann Werner	30. Juni 2025
Zürich-Oberland	Hirte	Anliker Robert	30. Juni 2025
Zürich-See	Bezirksältester	Keller Roland	30. Juni 2025
Verwaltungsleitung	Apostel	Keller Reto	
Revisionsstelle	Consultive Revisions AG, Winterthur		

* Amtsdauer bis Ruhesetzung

** Amtsdauer bis zur ordentlichen Delegiertenversammlung 2026 bzw. im Fall einer früheren Ruhesetzung bis zu der Ruhesetzung folgenden ordentlichen Delegiertenversammlung

Statistiken

Arbeitsgruppen / Projektgruppen / Fachstellen

am 31.12.2024

AG / PG der Schweiz und Österreichs	Leiter
AG Unterweisung (AGU)	BE i.R. Adrian Plüss
AG Kinder und Unterricht (CH)	BE Urs Frei
AG Kinder und Unterricht (AT)	Sw Ruth Brunner
AG Jugend Schweiz (AGJ-CH)	Bi Thomas Wihler
AG Jugend Österreich (AGJ-A)	Bi i.R. Peter Jeram
AG Paarbegleitung (AG PB)	Sw Michèle Schwarz-Rellstab
AG Paarbegleitung Österreich	Bi i.R. Peter Jeram
AG Gesprächskreise	Ap Christophe Domenig
AG Musik (CH)	Sw Celina Bühlmann Pr Lukas Feil Sw Regula Voss Sw Ulrike Baumann Sw Sonja Thomann Di Marianne Gutknecht Di Joel Haller
AG Musik (AT)	Pr Ralph Löwy
AG Kommunikation	Ap Reto Keller
AG Ökumene - AGCK	Ap Matthias Pfützner
AG Theologie	Ap Matthias Pfützner
BG NAK Sozialberatung (SBD)	BÄ i.R. Werner Wegmann
BG Regenbogen – NAK	Ap Christophe Domenig
FG Mediation	BE i.R. Adrian Plüss
FG Medizin	Pr Patrick Muggensturm (Arzt)
FG Umgang mit sexuellen Übergriffen	Bi Rudolf Fässler

Aufgeführt sind Arbeitsgruppen, Projektgruppen und Fachstellen für die Schweiz, den ganzen Bezirksapostelbereich oder für NAK International mit Vertretern aus der Schweiz. In den betreuten Ländern sind weitere Arbeitsgruppen aktiv.

Mitglieder

versiegelte Mitglieder

	Gesamtbestand 31.12.2023	Gesamtbestand 31.12.2024	Veränderung
Bulgarien	599	573	-26
Gibraltar	9	9	0
Italien	2 255	2 214	-41
Kuba	347	334	-13
Moldawien	4 962	4 910	-52
Österreich	5 153	5 104	-49
Rumänien	7 334	7 329	-5
Schweiz	30 044	29 725	-319
Slowakei	61	59	-2
Slowenien	44	44	0
Spanien	3 237	3 304	67
Tschechien	352	352	0
Ungarn	422	423	1
Total	54 819	54 380	-439

Betreute Länder ohne Mitglieder, Amtsträgerinnen und Amtsträger und Gemeinden:
Andorra und Liechtenstein



Der neue und der ehemalige Bezirksapostel nach dem Gottesdienst in Bern-Ostermundigen

Amtsträgerinnen und Amtsträger

am 31.12.2024

Land	Stammapostel	Bezirksapostel	Apostel	Bischöfe	Bezirksälteste	Bezirksevangelisten	Hirten	Gemeindeevangelisten	Priesterinnen Priester	Diakoninnen Diakone	Unterdiakone	Gesamtbestand der Amtsträger/innen
Bulgarien					1	1			1	4		7
Gibraltar									1	1		2
Italien				1	2		1	9	28	12		53
Kuba					1	2			3	5		11
Moldawien				1	2	3	2	2	21	42		73
Österreich			1		4	5	4	7	99	70	2	192
Rumänien			1	1	10	5	5	8	42	67		139
Schweiz		1	3	3	4	10	33	45	469	493	6	1067
Slowakei									3	1		4
Slowenien							1		1			2
Spanien				1	3	4		5	61	51		125
Tschechien							1		3	5		9
Ungarn						1		1	5	5		12
Total	0	1	5	7	27	31	47	77	737	756	8	1696

Betreute Länder ohne Mitglieder, Amtsträgerinnen und Amtsträger und Gemeinden: Andorra und Liechtenstein

Gemeinden

am 31.12.2024

Land	Stationen/ Gemeinden	Versammlungs- stätten im Eigentum	Versammlungs- stätten übrige
Bulgarien	11	6	5
Gibraltar	1		1
Italien	37	14	23
Kuba	18		18
Moldawien	38	12	26
Österreich	39	25	14
Rumänien	74	30	39
Schweiz	130	121	7
Slowakei	3		3
Slowenien	1	1	0
Spanien	37	18	19
Tschechien	7	4	3
Ungarn	10	9	1
Total	406	240	159

Betreute Länder ohne Mitglieder, Amtsträgerinnen und Amtsträger und Gemeinden:
Andorra und Liechtenstein



Mitten im Dorf befindet sich die Kirchgemeinde Valchava

Grundstücke und Liegenschaften

1. Kirchen und Räume	2023	2024	Mutationen 2024
Eigene Kirchen Schweiz	122	120	Aufhebung: Locarno-Solduno, Schwarzenburg
Eigene Kirchen Ausland	0	0	
Mietlokale Schweiz	5	6	Bulle, Martigny, Visp, Wattwil, Langnau i.E., Locarno
Mietlokale Ausland	2	1	Thonon-les-Bains (F)
Stockwerkeigentum Schweiz	0	0	
Stockwerkeigentum Ausland	1	1	Anancy F
	<i>130</i>	<i>128</i>	<i>Differenz -2</i>
2. Unbebaute Grundstücke	2023	2024	Mutationen 2024
Biel (Dalienweg)	1	1	
	<i>1</i>	<i>1</i>	<i>Differenz 0</i>
3. LG für Kirchenbauten res.	2023	2024	Mutationen 2024
	0	0	<i>Differenz 0</i>
4. übrige nicht kirchl. LG	2023	2024	Mutationen 2024
Locarno-Solduno	0	1	
Montreux, 14 PP in Einstellhalle	1	1	
Madiswil	1	1	
Morges	1	1	
Schwarzenburg	0	1	
Zollikofen, Einstellhalle	1	1	
Zürich-Hottingen, Kasinostrasse 10	1	0	Neubau, Bezug per 01.04.2024
	<i>5</i>	<i>6</i>	<i>Differenz +1</i>
5. Renditeobjekte (Bestandesliegenschaften)	2023	2024	Mutationen 2024
Aarau, Guyerweg 2 (STWE/MFH)	1	1	
Adliswil, Austrasse 24 (MFH)	1	1	
Arbon, Brühlstrasse 77 (MFH)	1	1	
Basel, Breisacherstrasse 35 (MFH)	1	1	
Basel, Petersgraben 45 (MFH)	1	1	
Buchs SG, St. Gallerstrasse 28 (STWE/MFH)	1	0	Verkauf per 01.09.2024
Buchs SG, St. Gallerstrasse 34 (MFH)	1	1	
Bülach, Nordstrasse 7 (MFH)	1	1	
Genève, Rue du Moléson 2 (EFH)	1	1	
Kloten, Buchwiesenweg 11 (MFH)	1	1	
Rafz, Hegi 25 (MFH)	1	1	
St. Gallen, Rosengartenstrasse 29 (MFH)	1	1	
Zofingen, Funkenstrasse 3a+b (MFH)	1	1	
Zürich-Affoltern, In Böden 180 (MFH)	1	1	

	2023	2024	Mutationen 2024
Zürich-Albisrieden, Anemonenstrasse 43 (MFH)	1	1	
Zürich-Oerlikon, Regensbergstrasse 192 (MFH)	1	1	
Zürich-Wiedikon, Bühlstrasse 16 (MFH)	1	1	
Zürich-Wiedikon, Bühlstrasse 18-20 (MFH)	1	1	
Zürich-Hottingen, Kasinostrasse 10 (MFH)	0	1	Neubau, Bezug per 01.04.2024
Zürich-Schwamendingen, Altwiesenstr. 284 (MFH)	1	1	
	19	19	Differenz 0

Veränderungen im Laufe des Jahres	2023	2024	Mutationen 2024
Einweihungen und Wiedereröffnungen	5	4	Locarno, Martigny, Neuenegg, Romanshorn
Verkäufe	3	1	Buchs SG-Str. 28 (MFH)
Aufgehobene Gemeinden	2	1	Schwarzenburg



Gruppen-Workshop an der Tagung der Ökumenebeauftragten in Bern

Personal

Ein- und Austritte 2024

Eintritt	01.02.2024	Maurer Alexia	REWE
	01.02.2024	Patuto Daniela	REWE
	01.06.2024	Capossele Daniele	Interne Dienste, SEBA
	01.10.2024	Ap Domenig Christophe	Seelsorger
Pensionierung	30.09.2024	BA Zbinden Jürg	Kirchenpräsident
Tod	25.05.2024	Kahnwald Manfred	Interne Dienste, SEBA



Letzter Gottesdienst von Bezirksapostel Jürg Zbinden in Bern-Bümpliz



Neuapostolische Kirche Schweiz
Ueberlandstrasse 243
CH-8051 Zürich

Telefon +41 (0)43 268 38 38

E-Mail info@nak.ch

Internet www.nak.ch